

## Was ist ein Krimidinner?

Eines haben alle Krimidinner gemeinsam: Ein Mord wurde verübt! Als einer der Verdächtigen liegt es nun an Ihnen mitsamt Ihrer Mitspieler den Verantwortlichen für dieses Unheil zu finden! Dabei schlüpfen Sie in die Rolle einer der vorgefertigten Charaktere, deren Beschreibung Sie am besten schon einige Tage zuvor erhalten haben und auf die Sie sich gut vorbereitet haben, und versuchen die Ihnen im Spielverlauf gegebenen Hinweise so zu verknüpfen, dass Sie den Täter am Ende überführen können! Oder sind Sie vielleicht selbst der Täter? Dann liegt es an Ihnen sich möglichst geschickt zu verteidigen und die Tat einer anderen Person anzuhängen! Ich wünsche viel Spaß beim Miträtseln!

## Herzlich willkommen im „Museum historischer Kulturen“!

Was für ein großer Tag dem kleinen „Museum historischer Kulturen“ doch bevorstand! Mit der Übernahme der Museums- und Archäologiemarke „F.O.S.S.I.L.“ und der Eröffnung eines brandneuen Dinosaurierabteils sollte die Einrichtung Weltruhm erlangen. Für den morgigen Tag war eine große Neueröffnung geplant: Es sollten Touren geführt, Vorträge gehalten und interaktive, auf die jeweilige Epoche abgestimmte Rollenspiele ausgetragen werden. Und das Highlight: Für eure neue Abteilung hattet ihr ein waschechtes Tyrannosaurus Rex Skelett aufgebaut, welches niemand geringeres als der Leiter der F.O.S.S.I.L. Museumskette selbst, Professor Doktor Barack Iosaurus vorstellen sollte. Am Abend zuvor traf der US-Amerikaner ein und es sollten die letzten Vorbereitungen für den morgigen Tag getroffen werden...doch es kam alles ganz anders. Nach einem Diebstahl des Prunkstücks eures Museums, dem Skarabäus des Tutanchamun, wollte der Museumsleiter Erich Thoralfson die Eröffnungsfeier absagen. Es kam noch schlimmer: Im weiteren Verlauf des Abends krachte urplötzlich das Tyrannosaurus Rex Skelett zusammen und begrub Professor Doktor Iosaurus unter sich. Er war augenblicklich tot. Dabei war das Skelett unglaublich stabil aufgebaut worden...hatte wohl jemand daran herumgeschraubt? Alles deutet auf einen geplanten Mord an dem Professor hin...

## Der Kreis der Verdächtigen

Diese sechs Personen waren heute während der Vorbereitung anwesend. Einer von ihnen muss den Mord verübt haben:

Erich Thoralfson (52): Der Isländer ist der Leiter des Museums und meist gutmütig und lustig. Er kann allerdings auch sehr befehlshaberisch werden. Er arbeitet seit 20 Jahren im Museum und leitet es seit 10 Jahren. Er betreibt die Mittelalter Abteilung und ist auch schon länger Teil des F.O.S.S.I.L. Projekts.

Costanza Rica (29): Die Guatemaltekin leitet die Mittelamerikaabteilung. Sie ist oftmals etwas launisch.

Julius C. Saar (41): Der Deutsche hat Germanistik und Latein studiert und arbeitet nun schon seit 5 Jahren im Museum. Er ist für die Technik zuständig und leitet die Abteilung für das antike Rom.

Muhammed Al Airtibak (64): Der Ägypter ist schon länger als Erich Thoralfson am Museum. Er ist nebenbei Reinigungskraft und leitet die Abteilung des alten Ägyptens.

Dr. Tristian Rex (48): Der gebürtige Texaner ist erst vor kurzer Zeit zum Museum gekommen. Er soll die neue Abteilung leiten.

Katharina Liebeskind (35): Die Deutsche ist hauptberuflich Biologie- und Chemielehrerin und macht nur noch nebenbei Museumsführungen. Die Tierabteilung, die sie leitet, soll nun durch die Dinosaurierabteilung ersetzt werden.

**Das Opfer, Professor Doktor Barack Iosaurus (72)**: Der US-Amerikaner ist der Leiter des F.O.S.S.I.L. Projekts, welches seine eigene Museumskette hat, zu der nun auch euer Museum zählen sollte. Er hat Amerikanistik, Geschichte und Archäologie studiert. Zur Neueröffnung des Museums wollte er die Dinosaurierabteilung präsentieren. Doch dazu sollte es bekanntlich nicht kommen...

## So wird gespielt!

Die Regeln eines Krimidiners sind einfach, wenn man sie einmal verstanden hat! Es gilt, einen Mordfall aufzudecken. Einige Tage vor dem Dinner wählt jeder der an dem Dinner teilnehmenden Personen einen Charakter. Die Charakterbeschreibung sowie die Spielweise für diese Figur teilt der Gastgeber aus. Am Abend des Dinners treffen sich alle Personen beim Gastgeber. Die Diskussion findet unmittelbar nach dem Tod des Opfers statt. Es gibt insgesamt drei Runden, in denen jeweils ein Zeitabschnitt des Abends diskutiert wird, an dem der Mord stattgefunden hat. Zunächst stellt sich in der Anfangsrunde jeder Charakter einzeln mit Namen, Alter, Berufung, Nationalität sowie, Falls, vorhanden, Bühnenrolle vor. Danach liest Erich Thoralfson den Einleitungstext vor, bevor es mit dem Knobeln losgeht! Zunächst werden die Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm vorgelesen, danach dürfen die Charaktere anfangen zu diskutieren.

Dabei sind die Unschuldigen dazu verpflichtet die Wahrheit zu sagen: Ausnahme: Auch Nebencharaktere können kleinere Geheimnisse haben! Wenn dein Charakter ein Geheimnis haben sollte, ist dieses bei dir in *kursiv* gedruckt...in dessen Rahmen darfst du lügen! Der Mörder hingegen darf immer lügen...für ihn lohnt es sich jedoch möglichst nah an der Wahrheit zu bleiben, um sich nicht ausversehen in Lügen zu verstricken.

Darauf folgen die zweite und dritte Runde mit den entsprechenden Hinweisen: am Ende der dritten Runde darf noch einmal ausgiebig darüber diskutiert werden, wer denn nun der Mörder sein könnte...bevor alle einen Zettel zu Hand nehmen und aufschreiben, wer denn nun ihrer Meinung nach der Mörder ist! Danach wird die Lösung vorgelesen und die Tat aufgeklärt sowie alle anderen Geheimnisse, die an diesem Abend von statten gegangen sind!

## Tipps für den Gastgeber

Die Vorbereitung des Krimispiels: Damit der Abend funktioniert ist es natürlich erst einmal unabdingbar, dass alle Zettel vorhanden sind und richtig verteilt wurden. Jeder Charakter erhält vor dem Abend zwei Zettel mit den Überschriften 1. Charakterbeschreibung sowie 2. Spielweise. Da die Informationen auf denzetteln natürlich außer deiner eigenen Charakterbeschreibung und deiner Spielweise nicht für deine Augen bestimmt sind, ist es ratsam, das Krimidinner von einem Unbeteiligten präparieren zu lassen. Dieser kann die Zettel folgendermaßen sortieren:

1. Räume des Theaters
2. Einleitungstext Erich Thoralfson
3. Hinweiszettel der einzelnen Charaktere, 3 für jeden
4. Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm
5. Lösung

Einen Unbeteiligten die Zettel sortieren zu lassen ist sehr ratsam. Denn obwohl man natürlich versucht die Texte nicht anzusehen, springen sie einen doch irgendwie immer an!

Dekoration: Da ihr euch in einem Museum befindet, kann man als Gastgeber sehr kreativ werden: Solltest du antik aussehende Tongefäße oder Büsten besitzen, kannst du damit eine großartige Kulisse erstellen! Auch Spielzeugwaffen können im Zimmer verteilt werden, um auf das antike Rom oder das Mittelalter hinzudeuten.

## Essen (1/3)

Für die drei Runden ist es ratsam ein Menü bestehend aus Vorspeise, Hauptgang und Nachspeise zu servieren.

### **Vorspeise: Antipasti**

1 kl. Flasche/n	Olivenöl
4	Knoblauchzehen, zerdrückt, nach Geschmack auch mehr
4 EL	Kräuter, italienische, getrocknet
1 EL	Pulver (Steinpilzpulver)
	Salz und Pfeffer
6	Paprikaschoten
4	Zucchini
2	Auberginen
500 g	Champignons
500 g	Zwiebeln
1 EL	Balsamico - Reduktion

### **Zubereitung**

Ofen auf 250° vorheizen.

1 Tasse Öl in eine Schüssel geben und mit Knoblauch, Kräutern, Pilzpulver, reichlich Salz und Pfeffer verrühren.

Paprikaschoten putzen und in breite Streifen schneiden. Zucchini und Auberginen in Scheiben schneiden (1 cm dick). Pilze putzen und ebenfalls in 1 cm dicke Scheiben schneiden. Gemüse zusammen mit den Zwiebelringen in das Kräuteröl geben und mit den Händen kräftig vermengen, bis alles Gemüse von Öl benetzt ist.

Gemüse auf Backblechen verteilen - möglichst nicht übereinander, damit es besser gart und bräunt.

Bleche (maximal 3) in den heißen Ofen schieben und ca. 20 min backen, bis das Gemüse gar ist.

Das heiße, gegarte Gemüse in eine Auflaufform oder Schüssel schichten und zuerst mit der Balsamicoreduktion beträufeln und anschließend mit so viel Olivenöl begießen, dass alles bedeckt ist. Falls es als warmer Salat genossen werden soll, mehr Balsamico und weniger Öl nehmen und gleich warm servieren. Sonst einen Tag durchziehen lassen. Evtl. nochmal mit Salz nachwürzen und kalt servieren.

## Essen (2/3)

### **Hauptspeise: T- (Rex) Bone Steak**

6	Steak(s) (T-Bone Steaks, à ca 300 g)
6 EL	Sojasauce
6 Bund	Kräuter
6	Knoblauchzehen
3	Chilischoten
3	Zwiebeln
300 ml	Olivenöl
	Salz und Pfeffer

### **Zubereitung**

Kräuter, Knoblauch, Chili und Zwiebel hacken und in einen hohen Mixbecher geben, mit Sojasauce und Olivenöl auffüllen und mit dem Mixstab fein pürieren. Die Mischung mit Pfeffer, Salz und nach Belieben auch mit einem TL Honig abschmecken. Die T-Bone Steaks über Nacht darin marinieren, geht am besten in einem Gefrierbeutel, jedes Steak für sich in einem Beutel.

Die Steaks nach dem Marinieren aus dem Beutel nehmen und abtropfen lassen. Den Backofen auf 175 Grad Celsius vorheizen. Eine Pfanne sehr heiß werden lassen. Die Steaks in ein wenig Olivenöl von beiden Seiten etwa 2 Minuten sehr scharf anbraten. Dann die Steaks in den Ofen geben, je nach Geschmack und Größe der Steaks etwa 5 - 10 Minuten.

## Essen (3/3)

### **Nachspeise: Pfirsichtraum**

1.125 ml	Pfirsichsaft
75 g	Speisestärke
9 EL	Zucker
1 ½	Zitronen, ein Streifen Schale davon
300 ml	Sahne
3 Pck.	Vanillezucker

### **Zubereitung**

Die Speisestärke mit dem Vanillezucker mischen und mit etwas vom Saft glattrühren. Restlichen Saft mit Zucker und Zitronenschale aufkochen, dann vom Herd ziehen und die Speisestärke unter ständigem Rühren in den Saft geben, dann kurz nochmal aufkochen lassen. Die Creme abkühlen lassen und dabei ab und zu durchrühren, die Zitronenschale entfernen.

Die Sahne steif schlagen und unter die Creme heben. Alles in Dessertgläser füllen und mindestens 1 Stunde in den Kühlschrank stellen.

Vor dem Servieren beliebig verzieren.

# Die Räume des Museums

Eingangshalle: Hier treten die Besucher ein. Hier gibt es viele Stände, die Informationen liefern. Von hier aus gibt es einen Zugang zu allen Abteilungen sowie zur Toilette, dem Kamerazimmer, Erichs Büro und dem Café. Hier gibt es eine Kamera.

Mittelalter Abteilung: Diese Abteilung leitet Erich Thoralfson. Hier gibt es eine Kamera.

Altes Rom Abteilung: Diese Abteilung leitet Julius C. Saar. Hier gibt es eine Kamera.

Altes Ägypten Abteilung: Diese Abteilung leitet Mohammed Al Airtibak. Hier wurde ursprünglich der Skarabäus des Tutanchamun aufbewahrt. Hier gibt es eine Kamera.

Mexiko Abteilung: Diese Abteilung leitet Costanza Rica. Seit längerer Zeit funktioniert die Kamera in diesem Zimmer nicht mehr.

Dinosaurier/Biologie Abteilung: Diese Abteilung leitete bislang Katharina Liebeskind und soll nun von Dr. Tristian Rex übernommen werden. Hier wurde der Professor umgebracht. Hier gibt es eine Kamera.

Café: Von der Eingangshalle aus gelangt man ins Café. Hier gibt es eine Kamera. Guckt man aus den Glasscheiben, so hat man Überblick über die Eingangshalle.

Kamerazimmer: Von diesem Zimmer aus kann man alle anderen Räume mit Kamera beobachten, es selbst hat jedoch keine Kamera. Nur Julius C. Saar, Dr. Rex, Erich Thoralfson und Muhammed Al Airtibak sollten einen Zugang zu diesem Zimmer haben.

Erich Thoralfsons Büro: Hier arbeitet Erich Thoralfson. Hier gibt es eine Kamera.

Toiletten (Männlich/Weiblich): Hier gibt es keine Kameras.



# Charakterbeschreibung Erich Thoralfson

## Herzlich willkommen im „Museum historischer Kulturen“!

Was für ein großer Tag dem kleinen „Museum historischer Kulturen“ doch bevorstand! Mit der Übernahme der Museums- und Archäologiemarke „F.O.S.S.I.L.“ und der Eröffnung eines brandneuen Dinosaurierabteils sollte die Einrichtung Weltruhm erlangen. Für den morgigen Tag war eine große Neueröffnung geplant: Es sollten Touren geführt, Vorträge gehalten und interaktive, auf die jeweilige Epoche abgestimmte Rollenspiele ausgetragen werden. Und das Highlight: Für eure neue Abteilung hattet ihr ein waschechtes Tyrannosaurus Rex Skelett aufgebaut, welches niemand geringeres als der Leiter der F.O.S.S.I.L. Museumskette selbst, Professor Doktor Barack Iosaurus vorstellen sollte. Am Abend zuvor traf der US-Amerikaner ein und es sollten die letzten Vorbereitungen für den morgigen Tag getroffen werden...doch es kam alles ganz anders. Nach einem Diebstahl des Prunkstücks eures Museums, dem Skarabäus des Tutanchamun, wollte der Museumsleiter Erich Thoralfson die Eröffnungsfeier absagen. Es kam noch schlimmer: Im weiteren Verlauf des Abends krachte urplötzlich das Tyrannosaurus Rex Skelett zusammen und begrub Professor Doktor Iosaurus unter sich. Er war augenblicklich tot. Dabei war das Skelett unglaublich stabil aufgebaut worden...hatte wohl jemand daran herumgeschraubt? Alles deutet auf einen geplanten Mord an dem Professor hin.

## Deine Rolle

Seit 10 Jahren leitest du schon das Museum. Doch noch nie warst du so sehr gespannt auf einen Tag wie auf den morgigen. Du hattest so viel Herzblut in das Projekt gesteckt aber die Vorbereitungen auf die Neueröffnung wurden zu einer einzigen Katastrophe. Zuerst wurde das prächtigste Artefakt eures Museums, der Skarabäus des Tutanchamun, gestohlen, kurz darauf brach euer brandneues, mit Liebe aufgestelltes Dinosaurierskelett zusammen und begrub deinen langjährigen Freund, Professor Doktor Iosaurus unter sich. Du hast die Neueröffnung für den morgigen Tag natürlich abgesagt und weißt nicht, wie du mit der Situation umgehen sollst. Alles, was du und Barack mit dem F.O.S.S.I.L. Projekt aufgestellt hattet, scheint nun zerstört. *Was du allen verschwiegen hast, sind die unglaublich inhumanen Bedingungen, unter denen F.O.S.S.I.L. von dir und Iosaurus geleitet wurde. Statt bezahlte Arbeiter werden von euch Sklaven in Ausgrabungsstätte geschickt. Bezahlte Arbeiter hätten nur noch mehr Verluste für eure Museumskette bedeutet, zu der nun dein Museum zählen soll, für das du alles tun würdest.* Du bist Isländer, 52 Jahre alt und leitest die Mittelalterabteilung.

## Spielweise Erich Thoralfson

Kostümideen: Für die Eröffnungsfeier am morgigen Tag wolltest du dich besonders prunkvoll, passend zu der von dir geleiteten Mittelalterabteilung, als König verkleiden. Setze dir eine Krone auf und lege dir ein Gewand um!

Spielweise: Du bist nicht der Mörder. Du darfst nicht lügen. Versuche herauszufinden, wer an dem Tod deines langjährigen Geschäftspartners und Freundes Prof. Dr. Iosaurus Schuld trägt.

Hinweise: Ein erneuter Rückschlag nach den bisherigen Vorfällen würde dein Museum nicht verkraften: Versuche unter allen Umständen die Arbeitsweisen von F.O.S.S.I.L. zu verheimlichen.

## Deine Beziehungen zu den anderen Personen

Professor Doktor Barack Iosaurus (72): Der Geschäftsleiter von F.O.S.S.I.L. war dein langjähriger Freund und sollte am morgigen Tage die neue Dinosaurierabteilung präsentieren. Eure inhumanen Arbeiterbedingungen verschwiegt ihr. Trotz teilweise großer Auseinandersetzungen zwischen euch beiden macht dich sein Tod natürlich unglaublich traurig.

Costanza Rica (29): Die Guatemaltekin leitet die Mexikoabteilung. Sie widersetzt sich häufig deinen Anweisungen oder macht ihre Arbeit nur halbherzig...du hast das Gefühl, dass sie sich die Arbeit in einem Museum ganz anders vorgestellt hat.

Julius Cäcilies Saar (41): Er leitet die Abteilung für das alte Rom seit 5 Jahren. Er war lange Zeit auch im Überwachungsraum tätig, bis er von Dr. Tristian Rex abgelöst wurde. Seine Arbeit hat er aber bisher immer gut gemacht.

Muhammed Al Airtibak (64): Der Ägypter ist schon länger als du im Museum, weshalb du ihn oft scherzhaft als „wandelnde Mumie“ bezeichnest. Er leitet die Abteilung für altes Ägypten. Du hast ihn nebenbei als Sanitätskraft eingestellt. Er scheint einen Narren an Costanza gefressen zu haben.

Dr. Tristian Rex (48): Der US-Amerikaner arbeitete schon lange Zeit mit dir und Professor Iosaurus am F.O.S.S.I.L. Projekt sowie für das FBI. Nun ist er als Agent nach Deutschland gekommen; Er glaubt, dass das Museum sowie dein Projekt in großer Gefahr schweben. Nur ihm sind die inhumanen Bedingungen der F.O.S.S.I.L. Abteilung noch bekannt.

Katharina Liebeskind (35): Sie arbeitet mittlerweile nur noch Teilzeit im Museum, da sie Mutter von zwei Kindern sowie Biologie- und Chemielehrerin ist. Du planst ihre Abteilung in naher Zukunft gänzlich durch die Dinosaurierabteilung zu ersetzen.

# Costanza Rica

## Herzlich willkommen im „Museum historischer Kulturen“!

Was für ein großer Tag dem kleinen „Museum historischer Kulturen“ doch bevorstand! Mit der Übernahme der Museums- und Archäologiemarke „F.O.S.S.I.L.“ und der Eröffnung eines brandneuen Dinosaurierabteils sollte die Einrichtung Weltruhm erlangen. Für den morgigen Tag war eine große Neueröffnung geplant: Es sollten Touren geführt, Vorträge gehalten und interaktive, auf die jeweilige Epoche abgestimmte Rollenspiele ausgetragen werden. Und das Highlight: Für eure neue Abteilung hattet ihr ein waschechtes Tyrannosaurus Rex Skelett aufgebaut, welches niemand geringeres als der Leiter der F.O.S.S.I.L. Museumskette selbst, Professor Doktor Barack Iosaurus vorstellen sollte. Am Abend zuvor traf der US-Amerikaner ein und es sollten die letzten Vorbereitungen für den morgigen Tag getroffen werden...doch es kam alles ganz anders. Nach einem Diebstahl des Prunkstücks eures Museums, dem Skarabäus des Tutanchamun, wollte der Museumsleiter Erich Thoralfson die Eröffnungsfeier absagen. Es kam noch schlimmer: Im weiteren Verlauf des Abends krachte urplötzlich das Tyrannosaurus Rex Skelett zusammen und begrub Professor Doktor Iosaurus unter sich. Er war augenblicklich tot. Dabei war das Skelett unglaublich stabil aufgebaut worden...hatte wohl jemand daran herumgeschraubt? Alles deutet auf einen geplanten Mord an dem Professor hin.

### Deine Rolle

Nachdem du dein Geschichtsstudium abgeschlossen hattest, warst du total aus dem Häuschen, als du eine Arbeitsstelle am Museum fandest. Kunst und Kultur waren immer schon zwei Sachen, die dich unglaublich reizten; Das sollte doch der absolute Traumjob für dich werden! Doch die Arbeit hattest du dir ganz anders vorgestellt. Du machst oftmals nichts anderes als die Artefakte herzurichten und aufzupassen, dass alles in rechter Ordnung bleibt. Selten hast du die Chance dein Wissen zum Ausdruck zu bringen und wenn du mal einen Vortrag hältst, so glaubst du nur gegen eine Wand zu sprechen. Vor allem aber wird der Beruf unglaublich schlecht bezahlt. Du musstest dir einen Zweitjob zulegen, um über die Runden zu kommen: *Im Bordell „Camera d' amore“ neben dem Museum verdienst du dein Geld durch Prostitution. Das macht dir zugegebenermaßen auch viel mehr Spaß als im Museum zu arbeiten.*

*Geleitet wird das Bordell von O.V.I.D., der Organisation vereinter, justizieller Denker. Mit dem Projekt hast du dich bislang nie gründlich auseinandergesetzt, doch das Oberhaupt der Organisation, welches du noch nie zu Gesicht bekommen hast, schickt dir unter dem Decknamen „Kleopatra“ immer wieder Nachrichten, die dich von dem Projekt überzeugen sollen. Du bist Guatemaltekin, leitest die Mexiko Abteilung und bist 29 Jahre alt.*

## Spielweise Costanza Rica

Kostümideen: Du ziehst dich gerne etwas schicker an. Viel Schmuck sollte den anderen Charakteren zeigen, dass du etwas Besseres als sie bist.

Spielweise: Du bist nicht der Mörder. Du darfst nicht lügen. Versuche herauszufinden, wer an dem Tod des Professors Schuld trägt

Hinweise: Versuche möglichst zu verheimlichen, dass du für das Bordell arbeitest. Sollte das rauskommen, so würdest du vermutlich gefeuert werden...außerdem brauchst du das Geld!

## Deine Beziehungen zu den anderen Personen

Professor Doktor Barack Iosaurus (72): Den Geschäftsleiter von F.O.S.S.I.L. hattest du zuvor noch nie gesehen...auch im Verlauf des Abends hattet ihr nicht sonderlich viel zu besprechen. Dennoch hast du seinen Tod natürlich nicht gewollt.

Erich Thoralfson (52): Der Isländer ist der Leiter eures Museums. Er scheint nie zufriedengestimmt werden zu können und ihr hattet schon die ein oder andere Auseinandersetzung.

Julius Cäcilies Saar (41): Er leitet die Abteilung für das alte Rom seit 5 Jahren. Er war lange Zeit auch im Überwachungsraum tätig, bis er von Dr. Tristian Rex abgelöst wurde. Du fandst ihn bislang immer sehr freundlich.

Muhammed Al Airtibak (64): Der Ägypter ist so ein Ekelpacket! Er scheint sich in dich verliebt zu haben...nachdem du einen Job in der „Camera d´ amore“ bekommen hattest, sahst du ihn einen Abend plötzlich vorbeischaun. Er kam immer häufiger, bis er einen Beruf als Barkeeper dort annahm. Nun hat er immer die Möglichkeit dich von seiner Bar aus bei deinen Tabledances zu beobachten.

Dr. Tristian Rex (48): Der US-Amerikaner ist noch ziemlich neu im Museum und soll die neue Dinosaurierabteilung übernehmen, du kennst ihn noch nicht besonders gut. Er scheint allerdings nicht nur als neue Hilfskraft angereist zu sein...

Katharina Liebeskind (35): Die Leiterin der Tierabteilung ist immer so freundlich zu dir! Doch nun droht sie rausgeschmissen zu werden...sie kann ohnehin nur noch Teilzeit arbeiten, da sie Mutter von 2 Kindern sowie Chemie- und Biologielehrerin ist. Ihre Tierabteilung soll in naher Zukunft gänzlich von Dr. Rex´ Dinosaurierabteilung verdrängt werden.

# Julius C. Saar

## Herzlich willkommen im „Museum historischer Kulturen“!

Was für ein großer Tag dem kleinen „Museum historischer Kulturen“ doch bevorstand! Mit der Übernahme der Museums- und Archäologiemarke „F.O.S.S.I.L.“ und der Eröffnung eines brandneuen Dinosaurierabteils sollte die Einrichtung Weltruhm erlangen. Für den morgigen Tag war eine große Neueröffnung geplant: Es sollten Touren geführt, Vorträge gehalten und interaktive, auf die jeweilige Epoche abgestimmte Rollenspiele ausgetragen werden. Und das Highlight: Für eure neue Abteilung hattet ihr ein waschechtes Tyrannosaurus Rex Skelett aufgebaut, welches niemand geringeres als der Leiter der F.O.S.S.I.L. Museumskette selbst, Professor Doktor Barack Iosaurus vorstellen sollte. Am Abend zuvor traf der US-Amerikaner ein und es sollten die letzten Vorbereitungen für den morgigen Tag getroffen werden...doch es kam alles ganz anders. Nach einem Diebstahl des Prunkstücks eures Museums, dem Skarabäus des Tutanchamun, wollte der Museumsleiter Erich Thoralfson die Eröffnungsfeier absagen. Es kam noch schlimmer: Im weiteren Verlauf des Abends krachte urplötzlich das Tyrannosaurus Rex Skelett zusammen und begrub Professor Doktor Iosaurus unter sich. Er war augenblicklich tot. Dabei war das Skelett unglaublich stabil aufgebaut worden...hatte wohl jemand daran herumgeschraubt? Alles deutet auf einen geplanten Mord an dem Professor hin.

## Deine Rolle

Du arbeitest nun schon seit etwa 5 Jahren beim „Museum historischer Kulturen“. Die ersten zwei Jahre machte dir der Job Spaß, du übernahmst den Überwachungsraum und gingst nach deinem Latein- und Geschichtsstudium im Museum richtig auf! Doch dann kam der riesige Schock: *Gegen den Willen des Museumsleiters fielen dir eines Tages Unterlagen des F.O.S.S.I.L. Projekts in die Hände: Auf ihnen sahst du Archäologiestätten, in denen Arbeiter unter inhumanen Bedingungen arbeiten mussten. Du erfuhst, dass sie keinen Lohn für ihre Arbeit erhalten und bis zu 12 Stunden täglich zur Suche nach Artefakten verdonnert werden. So ein Projekt wolltest du nicht unterstützen, doch an die Polizei wolltest du dich nicht wenden. Du bliebst im Museum angestellt, um mehr über die Organisation zu erfahren. Im Bordell „Camera d’ amore“ neben dem Museum suchtest du Gleichgesinnte, die sich auch gegen das Projekt stellen würden und sammeltest Spenden. Nachdem du dort einige Zeit als Barkeeper gearbeitet hattest, wurdest du zum Leiter des Bordells und gründetest O.V.I.D., die Organisation vereinter, justizieller Denker, die sich als Ziel setzte nicht nur F.O.S.S.I.L., sondern auch andere Inhumanitäten zu beseitigen. Du zogst dich allerdings schon bald aus den Sitzungen zurück, da du anonym bleiben wolltest und kontaktierdest Organisationsmitglieder nur noch per E-Mail und Telefon unter deinem Spitznamen „Kleopatra“. Im letzten Jahr fingen deine Museumskollegen Costanza sowie Muhammed an in dem Bordell zu arbeiten, wissen allerdings nicht, dass du der Chef eben dieses bist. Sie kennen den Chef nur unter dem anonymen Namen „Kleopatra“. Um die Marke F.O.S.S.I.L. in ein katastrophales Licht zu rücken, wolltest du diesen Abend zu einem für die Kette unvergesslichen machen: Du wolltest Professor Doktor Barack Iosaurus töten. Du bist Deutscher, leitest die Abteilung für das alte Rom und bist 41 Jahre alt*

## Spielweise Julius C. Saar

Kostümideen: Du ziehst dich gerne etwas schlichter an. Ein bequemer Pullover sowie ein paar Jeans sollten nicht zu viel Aufmerksamkeit auf dich ziehen.

Spielweise: Du bist der Mörder. Du darfst lügen. Versuche den Mord einem anderen Charakter in die Schuhe zu schieben.

Hinweise: Verheimliche unter allen Umständen, dass du gegen die inhumanen Projekte von F.O.S.S.I.L. bist, das gibt dir ein Motiv. Weder Costanza noch Muhammed wissen, dass du in dem Bordell arbeitest, geschweige denn dass du es leitest; Sprich sie also nicht darauf an!

## Deine Beziehungen zu den anderen Personen

Professor Doktor Barack Iosaurus (72): Den Geschäftsleiter von F.O.S.S.I.L. hattest du zuvor noch nie gesehen...doch es ging dir um die symbolische Bedeutung seines Todes: Den Leiter des F.O.S.S.I.L. Projektes aufgrund scheinbarer nicht beachteter Sicherheitsmaßnahmen in einem zukünftigen F.O.S.S.I.L. Museum sterben zu lassen, würde womöglich das Anfang vom Ende des Projekts bedeuten.

Erich Thoralfson (52): Der Isländer ist der Leiter eures Museums. Er hat lange Zeit mit dem Professor gearbeitet und ist genauso ein falscher und ekelhafter Mensch wie er.

Costanza Rica (29): Die Guatemaltekin arbeitet in deinem Bordell als Tänzerin, ist jedoch nicht Teil der O.V.I.D. Gruppe. Auf persönlicher Ebene findest du sie ganz sympathisch. Durch einen Lottogewinn von 500 000 Euro, konntest du sie und Muhammed im Verlauf des Abends anonym dazu bestechen, gegen F.O.S.S.I.L. zu arbeiten.

Muhammed Al Airtibak (64): Der Ägypter arbeitet in deinem Bordell als Barkeeper und ist ebenfalls nicht Teil der O.V.I.D. Gruppe. Er macht auf dich manchmal einen sehr begriffsstutzigen Eindruck. Durch einen Lottogewinn von 500 000 Euro, konntest du ihn und Costanza im Verlauf des Abends anonym dazu bestechen, gegen F.O.S.S.I.L. zu arbeiten.

Dr. Tristian Rex (48): Der US-Amerikaner ist noch ziemlich neu im Museum und soll die neue Dinosaurierabteilung übernehmen. Er leitet die F.O.S.S.I.L. Ausgrabungsstätte in den USA. Du hattest ihm bezüglich der Inhumanitäten des Projekts eine anonyme Mail gesendet, woraufhin er nach Deutschland flog, um zu investigieren. Er hat außerdem deinen Posten als Überwachungsmanng eingenommen.

Katharina Liebeskind (35): Die Leiterin der Tierabteilung ist immer so freundlich zu dir! Doch nun droht sie rausgeschmissen zu werden...sie kann ohnehin nur noch Teilzeit arbeiten, da sie Mutter von 2 Kindern sowie Chemie- und Biologielehrerin ist. Ihre Tierabteilung soll in naher Zukunft gänzlich von Dr. Rex´ Dinosaurierabteilung verdrängt werden. Allerdings ist sie ziemlich clever und steckt ihre Nase gerne in alle Angelegenheiten, deshalb könnte sie für dich ziemlich gefährlich werden.

# Muhammed Al Airtibak

## Herzlich willkommen im „Museum historischer Kulturen“!

Was für ein großer Tag dem kleinen „Museum historischer Kulturen“ doch bevorstand! Mit der Übernahme der Museums- und Archäologiemarke „F.O.S.S.I.L.“ und der Eröffnung eines brandneuen Dinosaurierabteils sollte die Einrichtung Weltruhm erlangen. Für den morgigen Tag war eine große Neueröffnung geplant: Es sollten Touren geführt, Vorträge gehalten und interaktive, auf die jeweilige Epoche abgestimmte Rollenspiele ausgetragen werden. Und das Highlight: Für eure neue Abteilung hattet ihr ein waschechtes Tyrannosaurus Rex Skelett aufgebaut, welches niemand geringeres als der Leiter der F.O.S.S.I.L. Museumskette selbst, Professor Doktor Barack Iosaurus vorstellen sollte. Am Abend zuvor traf der US-Amerikaner ein und es sollten die letzten Vorbereitungen für den morgigen Tag getroffen werden...doch es kam alles ganz anders. Nach einem Diebstahl des Prunkstücks eures Museums, dem Skarabäus des Tutanchamun, wollte der Museumsleiter Erich Thoralfson die Eröffnungsfeier absagen. Es kam noch schlimmer: Im weiteren Verlauf des Abends krachte urplötzlich das Tyrannosaurus Rex Skelett zusammen und begrub Professor Doktor Iosaurus unter sich. Er war augenblicklich tot. Dabei war das Skelett unglaublich stabil aufgebaut worden...hatte wohl jemand daran herumgeschraubt? Alles deutet auf einen geplanten Mord an dem Professor hin.

## Deine Rolle

Du arbeitest nun schon seit 30 Jahren im Museum und bist damit länger als dein Chef Erich Thoralfson im Geschäft. Eigentlich warst du schon immer ein großer Fan von Kultur und Geschichte, doch nach 30 Jahren wurdest du deines Jobs etwas müde. Doch eines Tages tauchte eine Person in deinem Leben auf, die deine komplette Einstellung zur Arbeit ändern sollte: Costanza Rica. Du verliebtest dich sogleich in sie und freustest dich immer auf die Arbeit, um sie zu sehen.

*Als du dich eines Tages im Bordell „Camera d’ amore“ neben dem Museum aufhieltst, trauest du deinen Augen nicht: Costanza war dort als Tischtänzerin angestellt. Du gingst immer häufiger in das Bordell, um sie zu sehen, bis du schließlich einen Job als Barkeeper annahmst. Von der Bar aus konntest du sie jeden Abend ungestört beobachten. Geleitet wird das Bordell von O.V.I.D., der Organisation vereinter, justizieller Denker. Mit dem Projekt hast du dich bislang nie gründlich auseinandergesetzt, doch das Oberhaupt der Organisation, welches du noch nie zu Gesicht bekommen hast, schickt dir unter dem Decknamen „Kleopatra“ immer wieder Nachrichten, die dich von dem Projekt überzeugen sollen. Du bist Ägypter, leitest die Abteilung für das alte Ägypten und bist 29 Jahre alt. Außerdem bist du als Reinigungskraft des Museums eingestellt.*

## Spielweise Muhammed Al Airtibak

Kostümideen: Du ziehst dich gerne etwas schlichter an. Ein bequemer Pullover sowie ein paar Jeans reichen völlig.

Spielweise: Du bist nicht der Mörder. Du darfst nicht lügen. Versuche herauszufinden, wer an dem Tod des Professors Schuld trägt

Hinweise: Versuche möglichst zu verheimlichen, dass du für das Bordell arbeitest. Sollte das rauskommen, so würdest du vermutlich gefeuert werden...außerdem brauchst du das Geld!

## Deine Beziehungen zu den anderen Personen

Professor Doktor Barack Iosaurus (72): Den Geschäftsleiter von F.O.S.S.I.L. hattest du zuvor noch nie gesehen...auch im Verlauf des Abends hattet ihr nicht sonderlich viel zu besprechen. Dennoch hast du seinen Tod natürlich nicht gewollt.

Erich Thoralfson (52): Der Isländer ist der Leiter eures Museums. Du findest es zugegebenermaßen schon etwas traurig, dass er zum Leiter des Geschäfts geworden ist. Dass er dich auch noch zur Reinigungskraft im Museum gemacht hat, findest du geradezu erniedrigend.

Julius Cäcilias Saar (41): Er leitet die Abteilung für das alte Rom seit 5 Jahren. Er war lange Zeit auch im Überwachungsraum tätig, bis er von Dr. Tristian Rex abgelöst wurde. Du verstehst dich mit ihm wirklich sehr gut.

Costanza Rica (29): Die Guatemaltekin ist die hübscheste Frau, die du jemals gesehen hast. Für sie nimmst du sogar deinen Zweitjob als Barkeeper im Bordell an. Leider scheint sie nicht sonderlich an dir interessiert zu sein.

Dr. Tristian Rex (48): Der US-Amerikaner ist noch ziemlich neu im Museum und soll die neue Dinosaurierabteilung übernehmen, du kennst ihn noch nicht besonders gut. Er scheint allerdings nicht nur als neue Hilfskraft angereist zu sein...

Katharina Liebeskind (35): Die Leiterin der Tierabteilung ist immer so freundlich zu dir! Doch nun droht sie rausgeschmissen zu werden...sie kann ohnehin nur noch Teilzeit arbeiten, da sie Mutter von 2 Kindern sowie Chemie- und Biologielehrerin ist. Ihre Tierabteilung soll in naher Zukunft gänzlich von Dr. Rex´ Dinosaurierabteilung verdrängt werden.



# Charakterbeschreibung Dr. Tristian Rex

## Herzlich willkommen im „Museum historischer Kulturen“!

Was für ein großer Tag dem kleinen „Museum historischer Kulturen“ doch bevorstand! Mit der Übernahme der Museums- und Archäologiemarke „F.O.S.S.I.L.“ und der Eröffnung eines brandneuen Dinosaurierabteils sollte die Einrichtung Weltruhm erlangen. Für den morgigen Tag war eine große Neueröffnung geplant: Es sollten Touren geführt, Vorträge gehalten und interaktive, auf die jeweilige Epoche abgestimmte Rollenspiele ausgetragen werden. Und das Highlight: Für eure neue Abteilung hattet ihr ein waschechtes Tyrannosaurus Rex Skelett aufgebaut, welches niemand geringeres als der Leiter der F.O.S.S.I.L. Museumskette selbst, Professor Doktor Barack Iosaurus vorstellen sollte. Am Abend zuvor traf der US-Amerikaner ein und es sollten die letzten Vorbereitungen für den morgigen Tag getroffen werden...doch es kam alles ganz anders. Nach einem Diebstahl des Prunkstücks eures Museums, dem Skarabäus des Tutanchamun, wollte der Museumsleiter Erich Thoralfson die Eröffnungsfeier absagen. Es kam noch schlimmer: Im weiteren Verlauf des Abends krachte urplötzlich das Tyrannosaurus Rex Skelett zusammen und begrub Professor Doktor Iosaurus unter sich. Er war augenblicklich tot. Dabei war das

Skelett unglaublich stabil aufgebaut worden...hatte wohl jemand daran herumgeschraubt? Alles deutet auf einen geplanten Mord an dem Professor hin.

## Deine Rolle

Schon seit langer Zeit leitetest du das F.O.S.S.I.L. Projekt in den USA. Deine Partner waren Erich Thoralfson und natürlich Professor Doktor Barack Iosaurus, der Kopf der F.O.S.S.I.L. Marke. Alles lief in deinem Leben gut, bis du eines Tages eine EMail aus Deutschland, geschrieben von einer gewissen „Kleopatra“ bekamst. *Anscheinend hatte jemand herausgefunden, dass ihr die Arbeiter auf eurer Archäologiestätte unter sklavenähnlichen Bedingungen arbeiten lasst. In der E-Mail stand außerdem eine Drohung, die sich gegen euer Projekt richtete. Da du bei der FBI arbeitest, konntest du die E-Mail zurückverfolgen und schlossest darauf, dass die E-Mail vom Bordell „Camera d’ amore“ in Deutschland, neben dem Museum, abgesendet worden war.* Du nahmst einen Flug nach Deutschland und schildertest Erich die Lage, woraufhin er dich im Museum zunächst als Überwachungskraft einstellte, dir für die Zukunft allerdings eine eigene Dinosaurierabteilung überlassen wollte. Du warst bislang noch nicht im Bordell „Camera d’ amore“, möchtest jedoch so bald wie möglich mit der Untersuchung starten, sodass die Arbeit an eurem Projekt ruhig weiterverlaufen kann. Du bist US-Amerikaner und 48 Jahre alt.

## Spielweise Dr. Tristian Rex

Kostümideen: Du willst nach außen immer sehr gebildet wirken. Eine Brille sowie ein schicker Anzug zeigen, dass du dich für etwas besseres als andere hältst.

Spielweise: Du bist nicht der Mörder. Du darfst nicht lügen. Versuche herauszufinden, wer an dem Tod des Professors Schuld trägt

Hinweise: Versuche möglichst die inhumanen Bedingungen, unter denen die Arbeiter in euren Ausgrabungsstätten schaffen, zu verheimlichen.

## Deine Beziehungen zu den anderen Personen

Professor Doktor Barack Iosaurus (72): Du hattest immer eine sehr gute Beziehung zu dem Professor, der das F.O.S.S.I.L. Projekt leitete. Dass er nun gestorben ist, ist für dich absolut schrecklich.

Erich Thoralfson (52): Der Isländer ist der Leiter eures Museums und schon länger ein guter Freund von dir. Gemeinsam arbeitetet ihr bei F.O.S.S.I.L., nun bist du nach Deutschland gereist, um ihm in seinem Museum zu helfen.

Julius Cäcilias Saar (41): Er leitet die Abteilung für das alte Rom seit 5 Jahren. Er war lange Zeit auch im Überwachungsraum tätig, bis er von dir abgelöst wurde. Seitdem scheint er dir gegenüber etwas misstrauisch zu sein.

Costanza Rica (29): Die Guatemaltekin ist ziemlich hübsch und auch charakterlich findest du sie ganz anziehend. Viel Kontakt hattest du zu ihr bislang allerdings nicht.

Muhammed Al Airtibak (64): Der Ägypter ist schon seit Urzeiten im Museum angestellt. Er macht auf dich manchmal einen sehr verpeilten Eindruck, aber in sich findest du ihn ganz nett.

Katharina Liebeskind (35): Die Leiterin der Tierabteilung droht nun aus dem Museum rausgeschmissen zu werden...sie kann ohnehin nur noch Teilzeit arbeiten, da sie Mutter von 2 Kindern sowie Chemie- und Biologielehrerin ist. Ihre Tierabteilung soll in naher Zukunft gänzlich von deiner Dinosaurierabteilung verdrängt werden. Fast tut sie dir ein bisschen leid, doch deine Untersuchungen haben eben Priorität.

# Charakterbeschreibung Katharina

## Liebeskind

### Herzlich willkommen im „Museum historischer Kulturen“!

Was für ein großer Tag dem kleinen „Museum historischer Kulturen“ doch bevorstand! Mit der Übernahme der Museums- und Archäologiemarke „F.O.S.S.I.L.“ und der Eröffnung eines brandneuen Dinosaurierabteils sollte die Einrichtung Weltruhm erlangen. Für den morgigen Tag war eine große Neueröffnung geplant: Es sollten Touren geführt, Vorträge gehalten und interaktive, auf die jeweilige Epoche abgestimmte Rollenspiele ausgetragen werden. Und das Highlight: Für eure neue Abteilung hattet ihr ein waschechtes Tyrannosaurus Rex Skelett aufgebaut, welches niemand geringeres als der Leiter der F.O.S.S.I.L. Museumskette selbst, Professor Doktor Barack Iosaurus vorstellen sollte. Am Abend zuvor traf der US-Amerikaner ein und es sollten die letzten Vorbereitungen für den morgigen Tag getroffen werden...doch es kam alles ganz anders. Nach einem Diebstahl des Prunkstücks eures Museums, dem Skarabäus des Tutanchamun, wollte der Museumsleiter Erich Thoralfson die Eröffnungsfeier absagen. Es kam noch schlimmer: Im weiteren Verlauf des Abends krachte urplötzlich das Tyrannosaurus Rex Skelett zusammen und begrub Professor Doktor Iosaurus unter sich. Er war augenblicklich tot. Dabei war das Skelett unglaublich stabil aufgebaut worden...hatte wohl jemand daran herumgeschraubt? Alles deutet auf einen geplanten Mord an dem Professor hin.

### Deine Rolle

Du hast deine Arbeit im Museum bislang immer sehr gerne gemacht. Du liebst es, Leute zu informieren und weiterzubilden. Deshalb arbeitest du auch Hauptberuflich als Biologie- und Chemielehrerin. Den Job als Museumsangestellte kannst du nur noch Teilzeit betreiben, obwohl du ihn liebst. Außerdem bist du zusätzlich Mutter von zwei Kindern, weshalb es für dich noch schwieriger ist, mit dem Zeitmanagement zurechtzukommen. Vor kurzem bekamst du eine Nachricht von Erich Thoralfson, die dich wirklich sehr traurig machte: Deine Tierabteilung soll nun gänzlich durch die Dinosaurierabteilung von Dr. Tristian Rex ersetzt werden. Die kommenden Wochen sollten wohl deine letzten im Museum werden. Doch in letzter Zeit sind wirklich einige Sachen passiert, die du echt merkwürdig fandst. Als kleine Detektivin hättest du gerne noch etwas länger Zeit, um ans Licht zu bringen, was genau in diesem Museum vorläuft. Oder lichtet sich der Nebel vielleicht schon heute Abend?

## Spielweise Katharina Liebeskind

Kostümideen: Du kleidest dich gerne farbenfroh und setzt stets ein breites Lächeln auf. Du willst den Besuchern immer sehr herzlich begegnen.

Spielweise: Du bist nicht der Mörder. Du darfst nicht lügen. Versuche herauszufinden, wer an dem Tod des Professors Schuld trägt

Hinweise: Warum ist Doktor Rex aus den USA nach Deutschland gereist? Nur, um dich zu ersetzen? Dabei hast du deine Arbeit bislang so gut gemacht...da kann doch etwas nicht stimmen. Versuche an dieser Stelle nachzuforschen.

## Deine Beziehungen zu den anderen Personen

Professor Doktor Barack Iosaurus (72): Du hast den Professor noch nie zu Gesicht bekommen und er wirkte auf dich zugegebenermaßen etwas unfreundlich. Dass der Abend in seinem Tod enden musste, wolltest du allerdings ganz und gar nicht!

Erich Thoralfson (52): Der Isländer ist der Leiter eures Museums und du verstandst dich bisher echt gut mit ihm. Dein angekündigter Rauswurf macht dich allerdings sehr stutzig.

Julius Cäcilies Saar (41): Er leitet die Abteilung für das alte Rom seit 5 Jahren. Er war lange Zeit auch im Überwachungsraum tätig, bis er von Dr. T-Rex abgelöst wurde. Du verstehst dich mit ihm wirklich sehr gut.

Costanza Rica (29): Die Guatemaltekin ist ziemlich charmant und du verstehst dich sehr gut mit ihr.

Muhammed Al Airtibak (64): Der Ägypter ist schon seit Urzeiten im Museum angestellt. Er scheint dir ein kleines Mauerblümchen zu sein, deswegen bist du immer sehr freundlich zu ihm und versuchst ihn aufzumuntern.

Dr. Tristian Rex (48): Seitdem angekündigt wurde, dass der US-Amerikaner deine Tierabteilung durch seine Dinosaurierabteilung verdrängen will, ist dir der neue Museumsmitarbeiter mehr als unsympathisch. Auch charakterlich ist er dir gegenüber ziemlich kalt. Dem traust du nicht über den Weg...

## Einleitungstext Erich Thoralfson

Verehrte Mitarbeiter und Freunde...Ich weiß gar nicht, wo ich anfangen soll...Ich finde keine Worte für die Ereignisse des heutigen Tages aber nichts zu sagen würde bedeuten, dass ich das Gräuel, welches verübt wurde nicht halb so sehr gerecht haben wollen würde, wie ich es wünsche. Mein Freund...mein lieber, armer, teurer Freund Barack liegt tot da, begraben unter den Trümmern des Dinosaurierskeletts. Es war doch so stabil, da kann doch etwas nicht mit rechten Dingen abgelaufen sein! Die Polizei sollte bald da sein, um zu ermitteln und wird den Tatort genauestens unter die Lupe nehmen!

Ach, hätte unser Freund doch wenigstens einen außerordentlichen Tag erlebt wie er ihn sich erträumt hatte; Wären unsere Vorbereitungen doch so verlaufen, dass wir das Museum morgen unter F.O.S.S.I.L.'s Namen hätten neueröffnen können, dann würden wir jetzt von etwas ganz anderem sprechen...Stattdessen lief alles schief, was nur schief laufen kann...Sogar unser kostbarstes Artefakt, der Skarabäus des Tutanchamun, wurde gestohlen...Ja, dieses Vorkommnis scheint mir beinahe nichtig und klein, während ich meinen Freund reglos und mit zertrümmerter Schädeldecke hier vor mir liegen sehe. Dieses Skelett...dieses Skelett, es muss doch irgendjemand daran herumgeschraubt haben, wir hatten es nach seinem Aufbau gründlichst überprüft! Inspektor Louis Eichenstamm, der bereits eingetroffen ist, hat schon einige Hinweise gesammelt, die uns dabei helfen sollen herauszufinden, was genau an diesem unheilvollen Abend passiert ist. Ich würde vorschlagen, dass wir uns ganz langsam an unser aller Ankunft um 18 Uhr zurückerinnern und erst einmal diskutieren wie es von da aus bis 19:30 weiterging, um den genauen Ablauf des Abends rekonstruieren zu können...bis dahin hat Herr Eichenstamm bestimmt schon weitere Hinweise gefunden. Ich möchte hier keine voreiligen Schlüsse ziehen und, ja, es hört sich provokant an, aber ich bin mir gar sicher, dass einer von uns...ein Mörder ist!

# Runde 1 Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm

(1/3)

## 1. **Kameraaufzeichnungen 18 Uhr bis 19:30:**

*Hinweis:* Um 18:50 wurden alle Kameras des Museums mysteriöserweise ausgeschaltet...

**Eingangshalle:** Um 18 Uhr stellt Erich allen Angestellten den Professor vor. Um 18:10 gehen Julius und Katharina in ihre jeweiligen Abteilungen, Erich geht mit dem Professor und Dr. Rex in sein Büro, Muhammed bleibt allein in der Halle und wischt den Boden sauber. Um 18:45 redet Julius mit ihm, woraufhin Muhammed eine Leuchte holt und zur Kamera hochsteigt und sie bis zum Ausfall der Kameras verdeckt.

**Abteilung Altes Rom:** Um 18:10 betritt Julius diese Abteilung. Er säubert die Artefakte und verlässt das Zimmer um 18:30.

**Abteilung Mittelalter:** Hier passiert während der Aufnahmezeit nichts.

**Abteilung Dinosaurier/Tiere:** Um 18:10 betritt Katharina die Abteilung und säubert die Artefakte. Sie scheint die Eruptionsmaschinen nicht bedienen zu können, bekommt von Julius um 18:30 allerdings Hilfe. Er schaltet die Eruptionsmaschinen ein, woraufhin er sich eine selbst einsteckt. Nachdem er Katharina noch etwas geholfen hat, gibt er ihr um 18:45 eine Zigarette, woraufhin er an sein Handy geht, bevor er den Raum verlässt.

**Abteilung Altes Ägypten:** Hier passiert während der Aufnahmezeit nichts.

**Café:** Hier passiert während der Aufnahmezeit nichts.

**Erich Thorlafsons Büro:** Um 18:10 betreten Erich, Dr. Rex und der Professor das Büro. Erich breitet Blaupausen auf seinem Tisch aus und scheint aufgeregt etwas zu erzählen.

## 2. **Tier-/ Dinosaurierabteilung:**

Überall stehen ausgestopfte Tiere oder Tierskelette, in einer Ecke des Raumes steht ein großer Kasten mit Erde; unter dieser sind von Julius C.

Saar einst entwickelte „Eruptionsmaschinen“ vergraben: Mithilfe dieser werden Erdbeben in dem Kasten simuliert, welche sich die Besucher ansehen können. In der Mitte des Raumes liegt der Leichnam von Prof. Dr. Barack Iosaurus. Das Skelett war in einem großen Becken roten Sandes aufgebaut, nun steht es nicht mehr. Der Professor hat alle Viere von sich gestreckt, der Kopf des Skeletts hat ihm den Schädel zertrümmert. Außerdem hat er ein blaues Auge, das von einem Schlag herzurühren scheint. An den Knochen selbst scheint nicht herumgeschraubt worden zu sein; es ist unerklärlich, warum das Skelett zusammengebrochen ist.

Zwischen den Knochen findet ihr:

# Runde 1 Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm

(2/3)

## 3. **Die Tasche von Professor Dr. Iosaurus**

- Braunes Panzerband
- Einen Schlüssel für den Überwachungsraum - Eine Broschüre mit Information zu F.O.S.S.I.L.:

### Die größte Kulturkette der Welt

Lassen Sie sich von uns in eine Zeit entführen! F.O.S.S.I.L. (**Federation of socially significant, important labour**) ist mit mittlerweile **21 Museen** und über **800 000 Arbeitern** eine der größten Marken weltweit. **Menschen aus allen Erdteilen** suchen uns auf, um sich über historische Kulturen zu informieren und fortbilden zu können. Werden auch Sie Teil **der F.O.S.S.I.L. Gemeinde** und **besuchen Sie heute noch das Ihnen** nächstgelegene Museum!

### **Durch die Vergangenheit die Gegenwart verstehen!**

- Eine Notiz des Professors:

*Liebes Tagebuch,*

*Ich bin froh, wenn diese Zeit der Armut endlich ein Ende gefunden hat. Ich bin die nächsten Tage in Deutschland, dann sollte es mir gelingen mich aus meinem Elend zu ziehen.*

## 4. **Der Tascheninhalt von Katharina Liebeskind:**

- Eine Schachtel Zigaretten
- Biologieschularbeiten
- Hundeleckerlis

## Runde 1 Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm

(3/3)

### 5. Die Mittelalterabteilung:

Überall stehen Rüstungen. An den Wänden findet ihr Schwerter hängen, in einer Ecke steht ein Katapult. Ihr findet die Tasche von Erich Thoralfson mit folgendem Inhalt:

-Eine Krone und ein Königskostüm

-Ein Schwert

-Bilder von F.O.S.S.I.L. Projekten: Auf ihnen seht ihr uniformierte F.O.S.S.I.L. Arbeiter, die mit einem Lächeln aufgesetzt auf einer Archäologiestätte unter der Sonne Ohios arbeiten.

### 6. Das Büro von Erich Thoralfson:

In der Mitte steht ein großer Tisch. Auf ihm stehen drei Kaffeetassen, ein großer Rechner sowie haufenweise von Erich entworfene Blaupausen, die zeigen, wie er sich sein Museum in naher Zukunft vorstellt. Viele davon sind zerknüllt worden, Stühle sind umgekippt, eine Kaffeetasse wurde umgestoßen, es scheint ein Kampf vorgefallen zu sein. Auf dem Tisch liegt eine Blaupause gegen F.O.S.S.I.L.:

## **F.O.S.S.I.L. ist falsch!**

**Die Geschichte von Kulturen hautnah und so lebendig wie möglich erleben? Besucher eines der angesehensten Museen der Welt zu sein? Und danach gebildet nach Hause gehen und sich selbst wie ein kleiner**

**Professor fühlen? Klingt ja alles schön und gut...aber zu welchem Preis?**

**Die Arbeiterbedingungen dieses Projekts sind widerwärtig, ekelhaft und absolut verwerflich, unmoralisch und falsch! Lassen Sie sich nicht von dieser Propaganda des Projekts blenden, welches öffentlich behauptet, eine der ruhmreichsten Ketten der Welt zu leiten! Treten Sie O.V.I.D. (Der Organisation vereinter, justizieller Denker) bei und kommen Sie am Mittwoch, dem 23. November in die „Camera d´ amore“ für weitere Informationen!**



## Hinweise Runde 1: Erich Thoralfson

### **Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 18 Uhr bis 19:30 Uhr**

*Morgen wolltest du in einem Königskostüm mit Schwert auftreten. Die Bilder in deiner Tasche hattest du per Bearbeitungsprogramm auf dem Computer von Dr. Rex so verändert, dass die Arbeiter des Projekts einen glücklichen Eindruck machen – sie sollten auf einem neuen F.O.S.S.I.L. Flyer zufrieden wirken. Den Flyer gegen F.O.S.S.I.L. hattest du der Kuriosität halber in dein Büro mitgenommen und inspiziert. Das Veilchen hattest du dem Professor im Verlaufe des Abends verpasst.*

18 Uhr: Alle Teilnehmer waren versammelt, als du den Professor vorstelltest. Du erklärtest deinen Mitarbeitern, dass er dein langjähriger

Freund und Leiter der „Museum of historical cultures“ Museumskette sowie Leiter eures zukünftigen Sponsors F.O.S.S.I.L. sei. Danach befahlst du jedem seine Abteilung aufzuräumen, während du mit Dr. Rex und Barack in dein Büro gingst. Katharina sollte indes ihre Abteilung, die sie sich mit Dr. Rex teilte, allein säubern.

18:10 Uhr: Ihr geht in dein Büro, legtet eure Taschen ab und liebet euch am Tisch nieder. Barack fragte dich beiläufig, warum Muhammed Costa so eindringlich angestarrt habe und du erzähltest amüsiert, dass er einen Narren an ihr gefressen habe. Du breitetest deine Blaupausen aus und begannst von deinen Visionen des Museums in naher Zukunft zu berichten.

18:53 Uhr: Immer wieder fragtest du beide nach ihren Meinungen bezüglich deiner neuen Museumsplanung, doch sie schienen dir nur mit halbem Ohr zuzuhören. Um 18:53 Uhr ging Dr. Rex auf die Toilette und du warst allein mit dem Professor im Raum. *Da sagte er, er habe sich die Einnahmen des Museums angesehen und sollten diese sich nach einem halben Jahr unter F.O.S.S.I.L. Sponsoring nicht mindestens verdoppelt haben, würde er das Projekt nicht mehr unterstützen. Das Museum drohte bankrott zu gehen, ihr wart von F.O.S.S.I.L. abhängig! Du drehtest dich um und sammeltest dich erst einmal...dann brach alles aus dir heraus und du schriest Barack an.* Um 19 Uhr kam Dr. Rex wieder ins Zimmer und ihr stelltet euren Streit prompt ein. Er erzählte, dass die Kamera in der Eingangshalle zu Bruch gegangen sei, worüber du dich aufregtest.

19:15 Uhr: Nach wilder Diskussion, entschlosst ihr euch dazu eine Pause zu machen. Da erwartete dich in der Eingangshalle die nächste böse Überraschung: In der Eingangshalle waren auf den Informationsständen Prospekte gegen F.O.S.S.I.L. ausgelegt. Du riefst alle Mitarbeiter zusammen und fragtest, wer sie ausgeteilt habe, doch niemand meldete sich.

## Hinweise Runde 1: Costanza Rica

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 18 Uhr bis 19:30 Uhr**

18 Uhr: Alle Teilnehmer waren pünktlich versammelt, als Erich den Professor vorstellte. Er erklärte, dass der Professor sein langjähriger Freund und Leiter der „Museum of historical cultures“ Museumskette sowie Leiter eures zukünftigen Sponsors F.O.S.S.I.L. sei. Danach befahl er jedem seine Abteilung aufzuräumen, während er mit Dr. Rex und Barack in sein Büro ging. Die ganze Zeit über starrte dich Muhammed merkwürdig an...

18:10 Uhr: Du gingst in deine Abteilung und säubertest eine halbe Stunde lang die Artefakte.

18:45 Uhr: *Plötzlich bekamst du auf deinem Handy eine Nachricht von niemand anderem als Kleopatra...diese Nummer hatte dir zuvor noch nie eine Nachricht geschrieben...die Nachricht befahl dir zum Bordell zu gehen, die blaue Kiste mitzunehmen und den Inhalt im Museum zu verteilen. Als Lohn wurden dir 5000 Euro angeboten! Du ahntest nichts Böses dabei und gingst um 18:47 los. Auf dem Weg nach draußen hörtest du Schreie aus Erichs Büro kommen...*

18:50 Uhr: *Noch war das Bordell geschlossen, aber du hattest einen Schlüssel dabei. Im Bordell stand tatsächlich eine blaue Kiste vor dem Eingang parat. In ihr befanden sich Flyer gegen das F.O.S.S.I.L.*

*Projekt...die solltest du im Museum verteilen? Du klemmtest die Kiste unter deinen Arm und liefst los...*

19 Uhr: Auf dem Rückweg sahst du Katharina vor dem Museum liegen. Sie war wohl gestürzt! Du halfst ihr auf und sie erzählte dir, sie habe geraucht und sei auf einmal weg gewesen. Du inspiziertest ihre Zigarette und entdecktest Marihuana! Gemeinsam geht ihr ins Museumscafé und Katharina erzählte dir, sie habe nie vorgehabt Marihuana zu rauchen. Auf dem Weg ins Café sahst du, dass die Kamera der Eingangshalle, in der Muhammed arbeitete, zu Bruch gegangen war. Das wäre deine Chance!

19:10 Uhr: Katharina ging auf die Toilette. Aus den Glasscheiben des Cafés sahst du, dass Muhammed auch auf die Toilette ging; die Halle war frei. Du verteiltest die Flyer. Danach stelltest du die blaue Kiste in deine Abteilung.

19:15 Uhr: Plötzlich hörtest du Erichs Wutschrei aus der Eingangshalle. Du kamst aus deinem Abteil und sahst ihn mit einem der Flyer herumwedeln. Er versammelte alle Mitarbeiter und fragte, wer sie verteilt habe, doch niemand antwortete...

## Hinweise Runde 1: Julius C. Saar

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 18 Uhr bis 19:30 Uhr**

18 Uhr: Alle Teilnehmer waren pünktlich versammelt, als Erich den Professor vorstellte. Er erklärte, dass der Professor sein langjähriger Freund und Leiter der „Museum of historical cultures“ Museumskette sowie Leiter eures zukünftigen Sponsors F.O.S.S.I.L. sei. Danach befahl er jedem seine Abteilung aufzuräumen, während er mit Dr. Rex und dem Professor in sein Büro ging. Katharina sollte indes ihre Abteilung, die sie sich mit Dr. Rex teilte, allein säubern. Muhammed sollte die Eingangshalle säubern.

18:10 Uhr: Du säubertest zwanzig Minuten lang die Artefakte.

18:30 Uhr: Du warst schnell fertig, da du deinen Plan möglichst bald vollstrecken wolltest. *Du plantest eine Eruptionsmaschine unter dem T-Rex Skelett zu verbuddeln und sie zu aktivieren, wenn der Professor sich darunter befände. Um eine von ihnen zu ergattern, gingst du in die Dinosaurier-/Tierabteilung, wo Katharina an der Einschaltung von ihnen verzweifelte. Du botst ihr deine Hilfe an und ergattertest eine Maschine, als sie nicht hinsah. Daraufhin erklärtest du ihr, dass sie eine Pause verdient habe und gabst ihr eine mir Marihuana gefüllte Zigarette; So sollte eine potenzielle Augenzeugin ausgeschaltet werden.*

18:45 Uhr: *Du wolltest deinen Plan gegen F.O.S.S.I.L. vollstrecken und schriebst Costanza als Kleopatra eine Nachricht. Sie sollte die blaue Kiste mit Flyern gegen F.O.S.S.I.L., die du im Bordell vor die Tür gelegt hattest, nehmen und im Museum verteilen. Als Lohn würdest du ihr 5000 Euro überweisen. So sollte eine weitere potenzielle Augenzeugin ausgeschaltet werden. Danach gingst du in die Eingangshalle und fragtest Muhammed, ob er die Kamera schon gesäubert habe. Er stieg prompt die Leiter empor und verdeckte so die Kamera, wodurch du ungesehen in den Überwachungsraum schleichen konntest.*

18:50 Uhr: *Du schlichst in den Kameraraum und schaltetest die Kameras im Museum aus. Danach gingst du in die Dinosaurierabteilung, nahmst deine Eruptionsmaschine und verbuddeltest sie unter dem Dinosaurierskelett. Du bemerktest, dass deine Kleidung vom roten Sand gefärbt war, gingst in deine Abteilung und zogst dich um.*

19:15 Uhr: Plötzlich hörtest du Erichs Wutschrei aus der Eingangshalle. Du kamst aus deinem Abteil und sahst ihn mit einem der Flyer herumwedeln. Er versammelte alle Mitarbeiter und fragte, wer sie verteilt habe, doch niemand antwortete...

## Hinweise Runde 1: Muhammed Al Airtibak

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 18 Uhr bis 19:30 Uhr**

18 Uhr: Alle Teilnehmer waren versammelt, als Erich den Professor vorstellte. Du hattest die ganze Zeit über nur Augen für Costanza und hörtest gar nicht wirklich zu, wurdest aber aus deinem Tagtraum herausgerissen, als dir gesagt wurde, dass du nicht nur deine Abteilung, sondern auch die Eingangshalle aufräumen solltest! Welch eine Frechheit! Danach ging er mit Dr. Rex und dem Professor in sein Büro.

18:10 Uhr: Du gingst direkt in den Kameraraum, nahmst deine Putzutensilien und fingst an, den Boden zu wischen; Die Eingangshalle war riesig, also brauchtest du deine Zeit.

18:30 Uhr: Julius kam aus seinem Abteil und ging zu Katharina in die Dinosaurierabteilung; offenbar war er schon fertig. Während du putztest, hörtest du die ganze Zeit Erichs Stimme aus seinem Büro, offenbar war er sehr motiviert.

18:45 Uhr: Du hattest die Halle gerade fertiggewischt, als Katharina und Julius aus der Dinosaurierabteilung schritten. Katharina verschwand nach draußen, vermutlich um zu rauchen, und Julius erinnerte dich daran, dass du die Kamera noch putzen müsstest. Das hattest du ganz vergessen! Du seufztest, holtest dir deine Leiter und begannst die Kamera zu putzen. Die darauffolgenden Minuten widmetest du nur der Kamera und nahmst nichts anderes im Raum wahr.

18:53 Uhr: Du bemerktest, dass das rote Lämpchen an der Kamera ausgegangen war – das bedeutete, dass die Kamera ausgegangen war. Du untersuchtest das Gerät, kamst jedoch unglücklich mit dem Ellbogen gegen die Kamera, woraufhin sie unglücklich zu Boden ging und zerbrach! Du beugtest dich über die Einzelteile, während Julius an dir vorbei in sein Abteil ging.

19:10 Uhr: Du fegtest sie auf und wolltest sie wegbringen, als du plötzlich bemerktest, dass überall auf dem Boden rote Erde verteilt war! Du gingst auf die Toilette, um einen Eimer mit Wasser zu füllen. Katharina ging an dir vorbei auf die Frauentoilette.

19:15 Uhr: Plötzlich hörtest du Erichs Wutschrei aus der Eingangshalle. Du kamst aus der Toilette und sahst ihn mit einem Anti-F.O.S.S.I.L. Flyer herumwedeln. Er versammelte alle Mitarbeiter und fragte, wer sie im Museum verteilt habe, doch niemand antwortete...

## Hinweise Runde 1: Dr. Tristian Rex

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 18 Uhr bis 19:30 Uhr**

18 Uhr: Alle Teilnehmer waren pünktlich versammelt, als Erich den Professor vorstellte. Er erklärte seinen Mitarbeitern, dass der Professor sein langjähriger Freund und Leiter der „Museum of historical cultures“ Museumskette sowie Leiter eures zukünftigen Sponsors F.O.S.S.I.L. sei. Danach befahl er jedem seine Abteilung aufzuräumen, während er mit dir und dem Professor in sein Büro ging. Katharina sollte indes ihre Abteilung, die sie sich mit dir teilte, allein säubern.

18:10 Uhr: Ihr geht in Erichs Büro, legtet eure Taschen ab und ließt euch am Tisch nieder. Der Professor fragte Erich beiläufig, warum Muhammed Costa so eindringlich angestarrt habe und er erzählte amüsiert, dass er einen Narren an ihr gefressen habe. Er breitete seine Blaupausen aus und begann von seinen Visionen des Museums in naher Zukunft zu berichten. Du schiefst fast ein vor Langeweile.

18:53 Uhr: Du brauchtest eine Pause von Erichs Gequatsche und gingst auf die Toilette. Auf dem Weg durch die Eingangshalle sahst du den über eine Kamera gebeugten Muhammed, Julius ging an ihm vorbei in seine Abteilung. Um 19 Uhr gingst du wieder zurück ins Büro, aus dem riesiger Lärm drang, es schien ein Streit entfacht zu sein, doch als du eintratst, wurde es plötzlich still...du erzähltest von der Kamera, die in der Eingangshalle zu Bruch gegangen war und Erich hatte etwas anderes, über das er sich aufregen konnte.

19:15 Uhr: Nach wilder Diskussion, entschlosst ihr euch dazu eine Pause zu machen. Da erwartete euch in der Eingangshalle eine böse Überraschung: In der Eingangshalle waren auf den Informationsständen Anti-F.O.S.S.I.L. Prospekte ausgelegt. Erich rief alle Mitarbeiter zusammen und fragte, wer sie ausgeteilt habe, doch niemand meldete sich.

## Hinweise Runde 1: Katharina Liebeskind

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 18 Uhr bis 19:30 Uhr**

*Die Schularbeiten in deiner Tasche musst du noch korrigieren. Eine Schachtel Zigaretten hast du immer dabei. Die Leckerchen sind für euren Familienhund.*

18 Uhr: Alle Teilnehmer waren pünktlich versammelt, als Erich den Professor vorstellte. Er erklärte, dass der Professor sein langjähriger Freund und Leiter der „Museum of historical cultures“ Museumskette sowie Leiter eures zukünftigen Sponsors F.O.S.S.I.L. sei. Danach befahl er jedem seine Abteilung aufzuräumen, während er mit Dr. Rex und Barack in sein Büro ging. Dir befahl er die Dinosaurier-/Tierabteilung ganz allein aufzuräumen.

18:10 Uhr: Du gingst in deine Abteilung und säubertest die Artefakte. Wie solltest du denn allein mit der Technik zurechtkommen? In deinem Abteil gibt es ein mit Sand und Steinen gefülltes Becken, in welchem Erdbeben mithilfe von Eruptionsmaschinen simuliert werden. Diese bekamst du nicht angeschaltet.

18:30 Uhr: Plötzlich betrat Julius den Raum. Er erklärte dir, dass er sein Abteil bereits aufgeräumt habe und dir zur Seite stehen könnte. Er half dir dabei die Eruptionsmaschinen einzuschalten und den Rest des Abteils zu säubern und du bedanktest dich bei ihm. Um 18:45 gab er dir eine Zigarette und du gingst an Muhammed, der in der Eingangshalle den Boden wischte, vorbei und nach draußen, um zu rauchen. Dort wurde dir plötzlich schwindelig und dir wurde schwarz vor Augen.

19 Uhr: Das nächste, an das du dich erinnerst, war Costanza, die über dich gebeugt war. Sie hatte eine blaue Kiste mit Zetteln unter ihrem Arm geklemmt. Du erzähltest ihr, du hättest geraucht, woraufhin dir schwarz vor Augen geworden wäre. Sie inspizierte die Zigarette und sagte dir, dass sie Marihuana enthalte! Gemeinsam gingt ihr ins Museumscafé und du erzähltest ihr, du hättest nie vorgehabt Marihuana zu rauchen.

19:10 Uhr: Du gingst auf die Toilette und ließst Costanza allein in dem Café zurück. Zeitgleich mit dir betrat Muhammed mit einem leeren Eimer die Toilette.

19:15 Uhr: Plötzlich hörtest du Erichs Wutschrei aus der Eingangshalle. Du kamst aus der Toilette und sahst ihn mit einem Anti-F.O.S.S.I.L. Flyer herumwedeln. Sie waren wohl überall in der Eingangshalle verteilt worden! Er versammelte alle Mitarbeiter und fragte, wer sie verteilt habe, doch niemand antwortete...

## Runde 2 Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm

(1/3)

### **1. Kameraaufzeichnungen 19:30 Uhr bis 21 Uhr:**

Hinweis: Die Kameras waren nur von 19:45 Uhr bis 19:53 Uhr und von 19:58 bis 21 Uhr eingeschaltet. Die Kamera für die Eingangshalle wurde zerstört, deswegen gibt es für sie keine Aufnahmen.

**Abteilung Altes Rom:** Hier passiert während der Aufnahmezeit nichts. Ab 20:30 durchsuchen die Akteure die Abteilung nach dem Skarabäus.

**Abteilung Mittelalter:** Hier passiert während der Aufnahmezeit nichts. Ab 20:30 durchsuchen die Akteure die Abteilung nach dem Skarabäus.

**Abteilung Dinosaurier/Tiere:** Man sieht ab 19:45 Dr. Rex, der sich mit der Abteilung vertraut macht. Um 19:50 betritt Erich mit Katharina die Abteilung. Sie bleibt, Erich verlässt die Abteilung. Daraufhin fällt die Kamera aus. Nachdem sie wieder angeschaltet wurde, sieht man ab 20:30 Akteure, die die Abteilung nach dem Skarabäus durchsuchen.

**Abteilung Altes Ägypten:** Man sieht ab 19:45 Muhammed, der die Artefakte seiner Abteilung säubert. Um 19:48 schaltet er die Lasersicherheitsanlage ab, um den Skarabäus des Tutanchamun säubern zu können. Um 19:51 wird eine Notiz in die Abteilung geschoben, es wird von der Kamera nicht erfasst, wer sie hineingeschoben hat. Um 19:53 geht Muhammed auf die Notiz zu, liebt sie und eilt aus der Abteilung, kurz darauf wurden die Kameras ausgeschaltet.

**Erich Thoralfsons Büro:** Ab 19:45 sieht man den Professor im Büro von Erich; Er ist über einen Schreibtisch gebeugt. Um 19:49 verlässt er die Abteilung.

**Café:** Hier passiert während der Aufnahmezeit nichts. Ab 20:30 durchsuchen die Akteure das Café nach dem Skarabäus.

Der Rest des Überwachungsraumes wird durchsucht: Es wird ein Stuhl mit abgebrochenem Stuhlbein gefunden. In dem Mülleimer findet ihr die kaputten Bestandteile eines Eruptionsmaschinenauslösers.

## Runde 2 Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm

### (2/3)

#### **2. Die Abteilung für das Alte Rom:**

Überall finden sich Lanzen und Speere. Eine kleinere Version des Kolosseums wurde nachgebaut. Ihr findet eine mit rotem Sand befleckte Mitarbeiterjacke sowie die Tasche von Julius C. Saar mit folgendem Inhalt:

- Ein Schlüssel für das Kamerazimmer
- Ein Lottoschein mit 6 Richtigen
- Ein Beutel gefüllt mit Marihuana - Einen Schrubber
- Einen Flyer des „O.V.I.D.“ Projekts:

### **O.V.I.D. öffnet Augen!**

**Schon seit langer Zeit muss sich diese Welt mit allseits vorherrschenden Ungerechtigkeiten herumschlagen:**

**Klassenunterschiede, Mangel an Arbeitsplätzen sowie sozialer Hilfe gehören dazu. Es ist sicherlich nicht möglich alles Leid auf diesem Planeten auszuradieren, doch können wir versuchen wenigstens etwas Gutes zu bewirken. O.V.I.D. (Die Organisation vereinter, justizieller Denker) bemüht sich darum, Minderheiten auf dieser Welt zu unterstützen. Ob Tierschutz in Ostasien, Menschenrechtsaufrechterhaltung in den USA oder Klimaschutz, wir wollen international einen Unterschied bewirken können. Für mehr Informationen kommen Sie von montags bis freitags ab 20 Uhr in die „Camera d' amore“ in der Museumsstraße 12 und nennen Sie das Kennwort „O.V.I.D.“.**

An den Flyer wurde ein Zettel mit der Aufschrift *„Kopieren und austeilen“* geheftet.



## Runde 2 Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm

### (3/3)

#### **3. In Erich Thoralfsons Büro findet ihr die Tasche von Dr. Tristian Rex: In ihr befinden sich:**

- Ein Revolver
- Ein Laptop, auf dem sich ein Bildbearbeitungsprogramm befindet.  
Außerdem findet ihr eine E-Mail:

Sehr geehrte F.O.S.S.I.L. Abteilung,

Nachdem unser Team einige gründliche Nachforschungen betrieben hat, sind wir uns dessen sicher, dass die Arbeiter, die die Projekte von F.O.S.S.I.L. erst durch die Ausgrabungen von Artefakten auf Archäologiestätten ermöglichen, unter inhumanen Arbeiterbedingungen schaffen müssen. Sollten sich diese Bedingungen nicht ändern, so sehen wir uns dazu verpflichtet, mit radikalen Maßnahmen gegen ihr Projekt vorzugehen.

Auf dass sich die Lage bald verbessern möge. Kleopatra,  
Abteilungsleitung O.V.I.D.

## Hinweise Runde 2: Erich Thoralfson

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 19:30 Uhr bis 21 Uhr**

19:30 Uhr: Nachdem sich niemand gemeldet hatte, schicktest du alle wieder an die Arbeit; Muhammed sollte noch die Artefakte seiner Abteilung säubern. Du nahmst Julius und Katharina beiseite und jammertest dich bei ihnen aus. Katharina fand wie so häufig die richtigen Worte, um dich wenigstens ein bisschen besser fühlen zu lassen.

19:45 Uhr: Du brachtest Julius in den Überwachungsraum und erklärtest ihm, er solle ein Auge auf das Museum haben, um weitere Missgeschicke zu verhindern; Katharina folgte euch. Verwundert stelltest du dort fest, dass die Kameras ausgeschaltet worden waren. Du schaltetest alle wieder ein, lediglich die Kamera der Eingangshalle ließ sich nicht einschalten, da sie zu Bruch gegangen war. Julius schloss hinter sich ab und du begleitetest Katharina in die Dinosaurierabteilung.

19:50 Uhr: Dort fandet ihr Dr. Rex, der sich gerade mit seiner Abteilung vertraut machte. Du erklärtest beiden, dass sie sich darauf vorbereiten sollten, morgen einige Vorträge zu den Artefakten in ihrer Abteilung zu halten; Eine neue Abteilung würde das Interesse der Zuschauer bestimmt auf sich ziehen.

19:58 Uhr: Du ließ die beiden allein miteinander in der Abteilung und betratst die Eingangshalle. Sofort fiel dir auf, dass etwas nicht stimmte: Die Tür zum Überwachungsraum stand offen. Du blicktest hinein und sahst Julius bewusstlos am Boden liegen, er hatte eine große Beule am Hinterkopf! Du ordnetest sofort an alle Ausgänge zu schließen, alle Mitarbeiter des Museums kamen zusammen. Muhammed erklärte zu deinem Schreck, dass der Skarabäus gestohlen worden sei! Du hieltst eine toternste Rede, kein Akteur meldete sich, irgendetwas gesehen zu haben. Daraufhin ordnetest du an, sofort nach dem Skarabäus zu suchen. Du bliebst indes mit Katharina bei dem bewussten Julius. Da war es schon 20:30 Uhr.

20:45 Uhr: Du und Katharina trugt den bewusstlosen Julius nach draußen, ihr entscheidet euch dazu, dass er wohl an die frische Luft müsse. Da erwartete euch eine böse Überraschung: Die Vorderseite des Museums war mit der Aufschrift „*Fuck F.O.S.S.I.L!*“ besudelt. Panisch rief Katharina alle Akteure zusammen, doch du konntest nicht mehr und fielst in Ohnmacht.

## Hinweise Runde 2: Costanza Rica

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 19:30 Uhr bis 21 Uhr**

19:30 Uhr: Nachdem sich niemand gemeldet hatte, schickte Erich alle Akteure wieder an die Arbeit; Muhammed sollte noch die Artefakte seiner Abteilung säubern. *Du gehst in deine Abteilung und blickst auf dein Handy. Unglaublich: Kleopatra hatte dir tatsächlich 5000 Euro überwiesen!*

19:50 Uhr: Vor Euphorie konntest du dich gar nicht richtig konzentrieren. Du putztest gerade deine Artefakte, als dein Handy erneut vibrierte...Es war wieder eine Nachricht von Kleopatra: Sie forderte dich dazu auf, die Vorderseite des Museums mit der Aufschrift „Fuck F.O.S.S.I.L.“ zu besudeln...für ganze 20 000 Euro! Du willigtest nach kurzem Zögern ein.

19:53 Uhr: Du gehst durch die Eingangshalle nach draußen. Niemand bemerkte dich, außer vielleicht dem Professor, der gerade die Tür zum Überwachungsraum hinter sich schloss. Du nahmst einen Kohlestein, den du aus deiner Abteilung mitgenommen hattest, und beschmierst die Außenwand des Museums. Um 19:56 warst du wieder im Museum. Muhammed fandest du in deiner Abteilung vor. Du wolltest ihn fragen, was er dort zu suchen hatte, doch bevor er antworten konnte, hörtet ihr um 19:58 Erichs Schrei aus der Eingangshalle. Du warst dir sicher, dass er deine Malerei bemerkt hatte, doch stattdessen beweinte er Julius, der im Überwachungsraum bewusstlos geschlagen worden war.

19:58 Uhr: Du warst dir sicher, dass er deine Malerei bemerkt hatte, doch stattdessen beweinte er Julius, der im Überwachungsraum bewusstlos geschlagen worden war. Er ordnete an, alle Ausgänge zu schließen und du tatest wie geheißen und schloßest die Eingangstür. Alle Mitarbeiter waren beisammen. Plötzlich erwähnte Muhammed, dass der Skarabäus des Tutanchamun gestohlen worden sei! Erich war starr vor Schreck und hielt eine toternste Rede, dass ein potenzieller Dieb sich nun melden möge. Ihr wurdet alle durchsucht, doch nichts wurde gefunden. Danach sollte jeder nach dem Skarabäus suchen.

20:45 Uhr: Lange Zeit suchtet ihr vergeblich nach dem Artefakt. Um 20:45 hörtet ihr plötzlich einen Schrei von Katharina. Er kam von außerhalb des Museums. Du eiltest nach draußen und sahst Katharina, die verzweifelt schrie, Julius, der gerade aufgewacht war und sich den Hinterkopf rieb sowie Erich, der in Ohnmacht gefallen war. An der Außenwand des Museums sahst du deine Botschaft: „*Fuck F.O.S.S.I.L!*“

## Hinweise Runde 2: Julius C. Saar

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 19:30 Uhr bis 21 Uhr**

*Den Schlüssel für den Überwachungsraum hast du immer bei dir. Den O.V.I.D. Flyer plantest du zu kopieren und auszuhändigen, allerdings anonym! Mithilfe deines Lottogewinns ist es dir möglich, Costanza solche hohen Summen zu zahlen. Mithilfe des Schrubbers konntest du deine Schuhe von der roten Erde befreien, nachdem du die Eruptionsmaschine verbuddelt hattest...blöd nur, dass deine Kleidung gefunden wurde!*

19:30 Uhr: Nachdem sich niemand gemeldet hatte, schickte Erich alle Akteure wieder an die Arbeit; Muhammed sollte noch die Artefakte seiner Abteilung säubern. Erich heulte sich bei dir und Katharina aus, doch ihr gelang es, den Museumsleiter wenigstens etwas zu besänftigen.

19:45 Uhr: Erich brachte dich in den Überwachungsraum und erklärte dir, du solltest ein Auge auf das Museum haben; Katharina folgte euch. Verwundert stellte Erich dort fest, dass die Kameras ausgeschaltet worden waren. Er schaltete alle wieder ein, lediglich die Kamera der Eingangshalle ließ sich nicht einschalten, da sie zu Bruch gegangen war. Du schlossest hinter dir ab. *Du hattest den Auslöser für die Eruptionsmaschine bei dir, du müsstest also nur darauf warten, bis der Professor unter dem Dinosaurierskelett stand, um dann den Knopf zu drücken.*

19:50 Uhr: *Du sahst, dass der Professor gerade in Erichs Büro war und etwas schrieb, also schriebst du wieder Costanza unter deiner Nummer als Kleopatra. Du versprachst ihr, ihr ganze 20 000 Euro zu überweisen, wenn sie die Vorderwand des Museums mit der Aufschrift „Fuck F.O.S.S.I.L.“ besudeln würde. Nach kurzem zögern willigte sie ein und du wolltest dich wieder deinem Mordanschlag auf den Professor widmen. Plötzlich hörtest du jedoch, dass die Tür zum Überwachungsraum geöffnet wurde. Bevor du Zeit hattest, um dich umzudrehen, bemerktest du einen schweren Schlag auf deinen Hinterkopf. Danach wurde dir schwarz vor Augen. Das geschah um etwa 19:53 Uhr.*

20:45 Uhr: Als du wieder aufwachtest, warst du vor dem Museum an der frischen Luft, alle Akteure waren versammelt. Erich war in Ohnmacht gefallen. An der Außenwand des Museums sahst du die Botschaft: „**Fuck F.O.S.S.I.L.!**“. Du schmunzeltest in dich hinein.

## Hinweise Runde 2: Muhammed Al Airtibak

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 19:30 Uhr bis 21 Uhr**

19:30 Uhr: Nachdem sich niemand gemeldet hatte, schickte Erich alle Akteure wieder an die Arbeit; du solltest noch die Artefakte deiner Abteilung säubern. Trotzig stapfst du in die Abteilung.

19:53 Uhr: Seit mehr als 20 Minuten hattest du nun die Artefakte deiner Abteilung gesäubert. Du hattest die Lasersicherheitsanlage ausgeschaltet, um den Skarabäus des Tutanchamun säubern zu können. Da bemerktest du jedoch einen Zettel am Eingang deines Abteils. Verwundert bücktest du dich und last ihn: Es war ein Liebesbrief von Costanza! Sie wollte dich in ihrer Abteilung sehen! Ohne zu zögern eilst du aus deiner Abteilung heraus und in die Mexikoabteilung hinein. Costanza war jedoch nicht hier. Du suchtest sie überall, konntest sie allerdings nicht finden.

19:56 Uhr: Costanza kam in ihre Abteilung zurück, sie schien ganz nervös. Sie sah dich perplex an und fragte dich, was du hier machen würdest. Den Zettel in der Hand haltend wolltest du sie an ihren Liebesbrief erinnern, doch um 19:58 unterbrach euch Erichs Schrei aus der Eingangshalle. Ihr geht durch die Eingangshalle in den Überwachungsraum. Dort saht ihr Erich, der den auf dem Boden liegenden, bewusstlos geschlagenen Julius beweinte. Er ordnete an, alle Ausgänge zu schließen und Costanza schloss die Eingangstür. Alle Mitarbeiter waren beisammen. Dir schwante etwas...du liefst zurück in deine Abteilung und sahst vor Entsetzen, dass der Skarabäus gestohlen worden war! Erich war starr vor Schreck und hielt eine toternste Rede, dass ein potenzieller Dieb sich nun melden möge. Ihr wurdet alle durchsucht, doch nichts wurde gefunden. Danach sollte jeder nach dem Skarabäus suchen.

20:45 Uhr: Lange Zeit suchtet ihr vergeblich nach dem Artefakt. Um 20:45 hörtet ihr plötzlich einen Schrei von Katharina. Er kam von außerhalb des Museums. Du eilst nach draußen und sahst Katharina, die verzweifelt schrie, Julius, der gerade aufgewacht war und sich den Hinterkopf rieb sowie Erich, der in Ohnmacht gefallen war. An der Außenwand des Museums saht du die mit Kohle gemalte Botschaft: „*Fuck F.O.S.S.I.L!*“. Alle Akteure sahen einander ungläubig an.

## Hinweise Runde 2: Dr. Tristian Rex

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 19:30 Uhr bis 21 Uhr**

*Den Revolver hast du immer dabei, um dich vor möglichen Angriffen von O.V.I.D. zu schützen. Das Bearbeitungsprogramm auf deinem Laptop benutzt du, um die Fotos von leidenden F.O.S.S.I.L. Mitarbeitern so zu bearbeiten, dass es so aussieht, als würden sie unter guten Arbeitsbedingungen schaffen. Die E-Mail war der Grund dafür, dass du nach Deutschland gereist bist. Merkwürdig ist nur, dass dein Schlüssel für den Überwachungsraum gar nicht mehr in deiner Tasche ist.*

19:30 Uhr: Nachdem sich niemand gemeldet hatte, schickte Erich alle Akteure wieder an die Arbeit; Du gingst in die Dinosaurierabteilung und machtest dich mit ihr vertraut, um für die Vorstellung am morgigen Tag vorbereitet zu sein.

19:50 Uhr: Plötzlich betraten Erich und Katharina die Abteilung. Erich erklärte, dass du und Katharina euch darauf vorbereiten solltet, morgen einige Vorträge zu eurer Abteilung halten zu können; Eine neue Abteilung würde das Interesse der Zuschauer bestimmt auf sich ziehen. Du ließ dir einige Grundlegende Dinge von Katharina erklären und fühltest dich für den morgigen Tag gut vorbereitet.

19:58 Uhr: Plötzlich hörtest ihr Erichs Ruf aus dem Überwachungsraum. Ihr eiltet durch die Eingangshalle dorthin und saht Julius, der im Überwachungsraum bewusstlos geschlagen worden war. Erich ordnete an, alle Ausgänge zu schließen, Costanza folgte seinen Anweisungen. Alle Mitarbeiter waren beisammen, der Professor kam etwas verspätet von der Toilette zurück. Plötzlich erwähnte Muhammed, dass der Skarabäus des Tutanchamun gestohlen worden sei! Erich war starr vor Schreck und hielt eine toternste Rede, dass ein potenzieller Dieb sich nun melden möge. Ihr wurdet alle durchsucht, doch nichts wurde gefunden. Danach sollte jeder nach dem Skarabäus suchen.

20:45 Uhr: Lange Zeit suchtet ihr vergeblich nach dem Artefakt. Um 20:45 hörtest ihr plötzlich einen Schrei von Katharina. Er kam von außerhalb des Museums. Du eilstest nach draußen und sahst Katharina, die verzweifelt schrie, Julius, der gerade aufgewacht war und sich den Hinterkopf rieb sowie Erich, der in Ohnmacht gefallen war. An der Außenwand des Museums sahst du die mit Kohle gemalte Botschaft: „*Fuck F.O.S.S.I.L.!*“  
Alle Akteure sahen einander ungläubig an.

## Hinweise Runde 2: Katharina Liebeskind

**Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 19:30 Uhr bis 21 Uhr**

19:30 Uhr: Nachdem sich niemand gemeldet hatte, schickte Erich alle Akteure wieder an die Arbeit; Er nahm dich und Julius an die Seite, um sich bei euch auszuheulen. Er tat dir unglaublich leid und du versuchtest die richtigen Worte zu finden, um ihn zu trösten, woraufhin er sich ein wenig beruhigte.

19:45 Uhr: Erich brachte Julius in den Überwachungsraum und erklärte ihm, er solle ein Auge auf das Museum haben, um weitere Missgeschicke zu verhindern; Du folgtest ihnen. Verwundert stellte Erich dort fest, dass die Kameras ausgeschaltet worden waren. Er schaltete alle wieder ein, lediglich die Kamera der Eingangshalle ließ sich nicht einschalten, da sie zu Bruch gegangen war. Julius schloss hinter sich ab und Erich führte dich in die Dinosaurierabteilung.

19:50 Uhr: Dort fandet ihr Dr. Rex, der sich gerade mit seiner Abteilung vertraut machte. Erich erklärte euch, dass ihr euch darauf vorbereiten solltet morgen einige Vorträge zu den Artefakten in der Abteilung zu halten; Eine neue Abteilung würde das Interesse der Zuschauer bestimmt auf sich ziehen. Daraufhin verließ er euch und du erklärtest Dr. Rex einige Wichtigkeiten.

19:58 Uhr: Plötzlich hörtet ihr Erichs Ruf aus dem Überwachungsraum. Ihr eiltet durch die Eingangshalle dorthin und saht Julius, der im Überwachungsraum bewusstlos geschlagen worden war. Erich ordnete an, alle Ausgänge zu schließen, Costanza folgte seinen Anweisungen. Alle Mitarbeiter waren beisammen, lediglich der Professor kam etwas verspätet von der Toilette. Plötzlich erwähnte Muhammed, dass der Skarabäus des Tutanchamun gestohlen worden sei! Erich war starr vor Schreck und hielt eine toternste Rede, dass ein potenzieller Dieb sich nun melden möge. Ihr wurdet alle durchsucht, doch nichts wurde gefunden. Alle anderen Akteure suchten nach dem Skarabäus, doch du bliebst mit Erich im Überwachungsraum und kümmerst dich um Julius.

20:45 Uhr: Du und Erich trugt den bewusstlosen Julius nach draußen, ihr entscheidet euch dazu, dass er wohl an die frische Luft müsse. Da erwartete euch eine böse Überraschung: Die Vorderseite des Museums war mit der Kohlaufschrift „*Fuck F.O.S.S.J.L!*“ besudelt. Panisch riefst du alle Akteure zusammen. Erich viel wohl vor Stress in Ohnmacht. Blitzschnell waren alle vor dem Museum versammelt und besprachen die Situation.

# Runde 3 Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm

(1/3)

## **1. Kameraaufzeichnungen 21 Uhr bis 22 Uhr:**

**Abteilung Altes Rom:** Hier passiert während der Aufnahmezeit nichts.

**Abteilung Mittelalter:** Hier passiert während der Aufnahmezeit nichts.

**Abteilung Dinosaurier/Tiere:** Um 20:44 führt Muhammed den Professor in die Abteilung und positioniert ihn unter dem Dinosaurierskelett. Um 20:45 bricht plötzlich das Skelett über dem Professor ein und Muhammed schlägt die Hände über dem Kopf zusammen. Um 20:46 Uhr betritt Julius die Abteilung, gefolgt von Erich um 21:47 Uhr, Katharina um 21:48 Uhr und Dr. Rex und Costanza zusammen um 21:50 Uhr die Abteilung.

**Abteilung Altes Ägypten:** Hier passiert während der Aufnahmezeit nichts. **Erich Thoralfsons Büro:** Um 21 Uhr betreten Erich, Dr. Rex und der Professor, lassen sich am Tisch nieder und diskutieren für eine Weile, bis Dr. Rex um 21:15 nach draußen geschickt wird. Erich und der Professor diskutieren weiter, bis Erich ihm um 21:30 eine Ohrfeige verpasst. Daraufhin verlässt der Professor das Büro und Erich läuft im Kreis herum. Um 21:42 Uhr verlässt er das Zimmer.

**Café:** Um 21 Uhr betritt Katharina zusammen mit Julius das Zimmer. Sie trinken etwas und sind am Handy, bevor sie um 21:15 das Café verlassen. Um 21:30 betritt Katharina zusammen mit dem Professor das Café. Beide trinken einen Kaffee und reden. Um 21:43 betritt Muhammed das Café und nimmt den Professor mit sich raus. Katharina trinkt ihren Kaffee aus und verlässt das Zimmer um 21:48 Uhr.

## **2. Die Mexiko-Abteilung:**

Ihr findet zahlreiche, bunte Kostüme und Feierlichkeiten herumliegen, die den mexikanischen „Dia de los muertos“ symbolisieren. Auch Kohleminen wurden hier nachgebaut. Ihr findet die Tasche von Costanza Rica mit folgendem Inhalt:

- Einen Schlüssel sowie eine Mitarbeiterkarte für das Bordell „Camera d' amore“
- Eine kurze, von Costanza geschriebene Notiz:

*9 Uhr: Aufstehen*

*20 Uhr: Camera d' amore*

*10 - 18 Uhr: Museumsführungen*

*22 Uhr: Schlafen*

*19 Uhr: Pause im Café*



## Runde 3 Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm

(2/3)

- Auf Costanzas Handy findet ihr einen Chatverlauf mit „Kleopatra“ vom heutigen Tag. Diese Person hat jedoch ihre Nachrichten gelöscht...

**18:45 Kleopatra:** *Diese Nachricht wurde gelöscht*

**18:45 Du:** Das kann ich doch nicht tun, der Professor losaurus ist hier, der leitet die Firma!

**18:46 Kleopatra:** *Diese Nachricht wurde gelöscht*

**18:46 Du:** So viel? Na, hoffentlich geht es gut...

**19:50 Kleopatra:** *Diese Nachricht wurde gelöscht*

**19:50 Du:** Was?! Das kann ich doch nicht tun...

**19:50 Kleopatra:** *Diese Nachricht wurde gelöscht*

**19:51 Uhr Du:** Na gut, es ist schon ziemlich viel Geld...Ich mache es!

- Eine leere, blaue Kiste

### **3. Die Ägypten Abteilung:**

Die Abteilung ist sehr unordentlich, überall liegen Artefakte herum, die Muhammed noch nicht aufgeräumt hat. Der Sockel, auf dem der Skarabäus des Tutanchamun thronen sollte, ist leer. Die Lasersicherheitsanlage, die einen Alarm auslöst, sobald jemand eine Grenze übertritt, wurde ausgeschaltet. Ihr findet die Tasche von Muhammed Al Airtibak mit folgendem Inhalt:

- Einer Mitarbeiterkarte für das Bordell „Camera d' amore“
- Einem Schlüssel für den Überwachungsraum
- Einem Schraubenschlüssel - Einem Putzlappen - Einer Notiz:

## Runde 3 Hinweise des Inspektors Louis Eichenstamm

### (3/3)

Liebster Muhammed,

Schon lange wollte ich dir meine Gefühle für dich offenbaren, doch bisher habe ich mich das einfach noch nicht getraut...Ich denke, dass ich mich per Brief einfach besser ausdrücken kann, als wenn du vor mir stehst: Ich liebe dich...Komme doch jetzt zu mir in meine Abteilung und ich werde dich so sehr lieben wie ich noch nie einen Menschen zuvor geliebt habe. Ich warte in meiner Abteilung auf dich.

In innigster Liebe

Costanza

- Auf Muhammeds Handy findet ihr einen Chatverlauf mit „Kleopatra“ vom heutigen Tag. Diese Person hat jedoch ihre Nachrichten gelöscht...

**22:36 Uhr Kleopatra:** *Diese Nachricht wurde gelöscht*

**22:36 Uhr Du:** ...Aber warum?

**22:37 Uhr Kleopatra:** *Diese Nachricht wurde gelöscht*

**22:37 Uhr Du:** Ok, ich mache es!

#### **4. Die Toiletten des Museums**

Auf der Damentoilette findet ihr nichts Besonderes, aber was sich auf der Herrentoilette verbirgt, ist unglaublich: Der Skarabäus des Tutanchamun wurde mit braunem Panzerband an die Unterseite einer Toilettenschüssel geklebt! Ihr seid unglaublich glücklich darüber, dass er aufgetaucht ist, wundert euch aber darüber, wie er dorthin kommen konnte?

#### **5. Das Sandbecken unter dem Dinosaurierskelett**

Ihr schiebt die Leiche des Professors sowie einige Knochen beiseite. Ihr grabt solange in dem mit rotem Sand und roter Erde gefüllten Becken, bis ihr auf etwas hartes stößt: Verbuddelt, unter dem Dinosaurierskelett, findet ihr eine Eruptionsmaschine! Außerdem findet ihr in der Jackentasche des Professors Bilder von F.O.S.S.I.L. Projekten: Auf ihnen seht ihr oberkörperfreie F.O.S.S.I.L.

Arbeiter, die schweißgebadet und mit erschöpften Mienen auf einer Archäologiestätte in der Hitze Ohios arbeiten.

## Hinweise Runde 3: Erich Thoralfson

### **Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 21 Uhr bis 22 Uhr**

21 Uhr: Du kamst so langsam wieder zu dir. Dr. Rex brachte dich in dein Büro, der Professor begleitete euch. In deinem Büro berietet ihr euch darüber, wie es weitergehen sollte. Es war nun so viel geplant worden; Du hattest keine Lust darauf das Event zu verschieben.

21:15 Uhr: Nach längerer Diskussion beschloßest du, dass das Museum morgen geöffnet bleiben sollte. Du schicktest Dr. Rex nach draußen, um die Schrift zu überstreichen. Du machtest außerdem eine Durchsage, dass alle Akteure weiterhin fleißig nach dem Skarabäus suchen sollten. Du trugst Costanza, Julius, Muhammed und Katharina auf, Stände in der Eingangshalle für morgen aufzubauen.

21:30 Uhr: Du redetest weiterhin mit dem Professor und fragtest ihn, ob er auf seiner Entscheidung beharren würde, deinem Museum ein Ultimatum von 6 Monaten zu stellen. Doch zu deinem Entsetzen sagte er, dass er nach dem Verlauf des heutigen Abends gar kein Interesse mehr daran hätte, euer Museum zu unterstützen. Es entstand eine hitzige Diskussion zwischen euch, doch am Ende konntest du dich nicht mehr beherrschen: *Du schlugst den Professor ins Gesicht, der mit schmerzverzerrter Miene davoneilte.*

21:35 Uhr: Du warst allein in deinem Büro und wusstest nicht, was du tun solltest. Du schrittst auf und ab, bevor du dich um 21:42 dazu entschiedest, auf die Toilette zu gehen. Die Eingangshalle war leer, niemand schien seinen Job zu machen

21:47 Uhr: Plötzlich hörtest du ein ohrenbetäubendes Krachen aus der Dinosaurierabteilung. Du wuschst dir die Hände und gingst durch die Eingangshalle in die Abteilung, um nachzusehen, was passiert war. Muhammed und Julius standen um einen riesigen Trümmerhaufen an Dinosaurierknochen herum versammelt...unter ihnen sahst du zu deinem Schreck den Professor vergraben – er war tot. Nach dir betraten Katharina um 21:48 Uhr und Dr. Rex und Costanza zusammen um 21:50 Uhr die Abteilung. Wie konnte so etwas nur geschehen?

## Hinweise Runde 3: Costanza Rica

### **Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 21 Uhr bis 22 Uhr**

*Wie peinlich, dass der Schlüssel sowie die Mitarbeiterkarte für das Bordell in deinem Rucksack sind! Deine Notiz beschrieb deinen Tagesablauf für den gestrigen Tag. Gut, dass Kleopatra die Nachrichten gelöscht hat, sonst wäre es offensichtlich, dass du die Wand beschmiert und die Flyer verteilt hast. Die Notiz in Muhammeds Tasche wurde gar nicht von dir geschrieben...merkwürdig...*

21 Uhr: Ihr wart alle in der Eingangshalle versammelt. Der Dr. und der Professor brachten Erich in sein Büro. Julius und Katharina gingen zusammen in das Café. Du bliebst allein mit Muhammed in der Eingangshalle. Er zeigte dir eine Liebesnotiz, die du angeblich geschrieben haben solltest und lehnte sich vor, um dich zu küssen. Angeekelt gabst du ihm eine Ohrfeige; Du sagtest, dass du die Nachricht nicht geschrieben hättest. Als du auf dein Handy sahst, verspürtest du plötzlich jedoch wieder ein Glücksgefühl: *Kleopatra hatte dir gerade 20 000 Euro überwiesen.*

21:15 Uhr: Plötzlich kam eine Nachricht von Erich Thoralfson über die Lautsprecheranlage. Er trug dir, Muhammed, Katharina und Julius auf, Stände für den morgigen Tag in der Eingangshalle zu bauen. Dr. Rex lief an euch vorbei und sagte, er müsse die Kohlemalerei am Museumseingang übermalen. Trotzig begannst du mit den anderen die Stände aufzubauen.

21:30 Uhr: Plötzlich kam der Professor aus Erichs Büro gestürmt. Er war rot im Gesicht und fluchte zornig. Katharina kam zu ihm und tröstete ihn. Sie bot ihm an, mit ihm im Café etwas zu trinken.

21:35 Uhr: Ohne Katharina kamt ihr nur noch schleppend voran. Muhammed ging auf die Toilette und Julius hing nur am Handy. Als du ihn auf sein Verhalten ansprachst, meinte er, du solltest doch bitte Dr. Rex dabei helfen, die Wand zu streichen, er würde sich schon um die Stände kümmern. Du gingst vor das Museum, um Dr. Rex zu helfen, denn du hattest keine Lust mehr darauf, dich mit solchen Faulpelzen herumzuschlagen!

21:45 Uhr: Gemeinsam kamt ihr gut voran und bald hattet ihr die Kohlemalerei überstrichen...So würde deine Tat keine Konsequenzen haben. Plötzlich hörtet ihr ein lautes Krachen aus dem Museum. Ihr geht um 21:50 Uhr hinein, um zu sehen, was passiert war. Ihr hörtet die Stimmen der anderen aus der Dinosaurierabteilung. Als ihr sie betratet, waren alle Akteure um einen riesigen Trümmerhaufen an Dinosaurierknochen herum versammelt...unter ihnen sahst du zu deinem Schreck den Professor vergraben – er war tot. Wie konnte so etwas nur geschehen?

## Hinweise Runde 3: Julius C. Saar

### **Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 21 Uhr bis 22 Uhr**

*Ziemlich unglücklich, dass die Eruptionsmaschine unter der Leiche des Professors gefunden wurde...Zumal dich eine Kamera dabei ertappt hat, wie du eine Maschine eingesteckt hast. Hoffentlich zählt niemand eins und eins zusammen. Gut aber, dass du die Nachrichten an Costanza und Muhammed gelöscht hattest.*

21 Uhr: Ihr wart alle in der Eingangshalle versammelt. Der Dr. und der Professor brachten Erich in sein Büro. Du gingst mit Katharina zusammen ins Café, um sie zu besänftigen. *Nebenbei überweist du über die Nummer von Kleopatra 20 000 Euro auf Costanzas Handy.*

21:15 Uhr: Plötzlich kam eine Nachricht von Erich Thoralfson über die Lautsprecheranlage. Er trug dir, Muhammed, Katharina und Costanza auf, Stände für den morgigen Tag in der Eingangshalle zu bauen. Trotzig liefst du mit Katharina in die Eingangshalle, wo Costanza und Muhammed schon dabei waren, Stände aufzubauen. Dr. Rex kam an euch vorbei und sagte, er müsse die Kohlemalerei am Museumseingang übermalen.

21:30 Uhr: Plötzlich kam der Professor aus Erichs Büro gestürmt. Er war rot im Gesicht und fluchte zornig. Katharina kam zu ihm und tröstete ihn. Sie bot ihm an, mit ihm im Café etwas zu trinken.

21:35 Uhr: Als Muhammed auf die Toilette ging, reifte in dir eine Idee: *Du wolltest ihn dazu bringen, den Professor unter dem Dinosaurierskelett zu positionieren und selbst in den Überwachungsraum gehen, um in dem perfekten Moment die Eruptionsmaschine zu aktivieren. Du schriebst ihm unter deiner Nummer als Kleopatra und botst ihm 50 000 Euro als Lohn an. Costanza, mit der du allein im Raum warst, beschwerte sich darüber, dass du die ganze Zeit über am Handy warst und du sagtest ihr, sie solle vor dem Museum Dr. Rex dabei helfen die Museumswand zu säubern, was sie zu deiner Überraschung tatsächlich tat!*

21:40 Uhr: Du konntest dich nun, da du allein warst, in den Überwachungsraum schleichen! Über die Kameras verfolgst du, wie Muhammed den Professor um 21:43 Uhr aus dem Café und durch die Eingangshalle in die Dinosaurierabteilung führte. Nachdem er ihn unter dem

Skelett positioniert hatte, drücktest du um 21:45 den Auslöseknopf: Wie nach Plan war die Eruption so heftig, dass das Skelett über dem Professor zusammenbrach, Muhammed schlug sich die Hände vor den Kopf. Du zerschmettertest die Bedienung, warfst sie in den Mülleimer, und eiltest in die Dinosaurierabteilung. Nach dir betraten Erich um 21:47 Uhr, Katharina um

21:48 Uhr und Dr. Rex und Costanza zusammen um 21:50 Uhr die Abteilung.

## Hinweise Runde 3: Muhammed Al Airtibak

### **Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 21 Uhr bis 22 Uhr**

*Wie peinlich, dass die Mitarbeiterkarte für das Bordell in deinem Rucksack ist! Den Putzlappen brauchtest du, um die Kamera zu putzen, den Schraubenschlüssel, um die Stände aufzubauen. Die Liebesnotiz ist von Costanza. Den Schlüssel für den Überwachungsraum hast du immer dabei, um an Putzutensilien zu kommen, die dort abgestellt werden. Gut, dass Kleopatra die Nachrichten eures Chats gelöscht hat.*

21 Uhr: Ihr wart alle in der Eingangshalle versammelt. Der Dr. und der Professor brachten Erich in sein Büro. Julius und Katharina gingen zusammen in das Café. Du bliebst allein mit Costanza in der Eingangshalle. Du zeigtest ihr die Liebesnotiz, die sie geschrieben hatte und lehntest dich vor, um sie zu küssen. Angeekelt gab sie dir eine Ohrfeige; Sie sagte, dass sie die Nachricht nicht geschrieben hätte.

21:15 Uhr: Plötzlich kam eine Nachricht von Erich Thoralfson über die Lautsprecheranlage. Er trug dir, Costanza, Katharina und Julius auf, Stände für den morgigen Tag in der Eingangshalle zu bauen. Dr. Rex lief an euch vorbei und sagte, er müsse die Kohlemalerei am Museumseingang übermalen. Trotzig begannst du mit den anderen die Stände aufzubauen.

21:30 Uhr: Plötzlich kam der Professor aus Erichs Büro gestürmt. Er war rot im Gesicht und fluchte zornig. Katharina kam zu ihm und tröstete ihn. Sie bot ihm an, mit ihm im Café etwas zu trinken.

21:35 Uhr: Ohne Katharina kamt ihr nur noch schleppend voran. Du gingst auf die Toilette, um dich zu erleichtern. *Plötzlich erhieltst du auf deinem Handy eine Nachricht von Kleopatra...Die Nummer hatte dich zuvor noch nie angeschrieben! Sie versprach dir 50 000 Euro zu überweisen, wenn du den Professor jetzt unter dem Dinosaurierskelett positionieren würdest. Du warst konfus, aber willigtest ein.* Du hörtest, dass um 21:42 jemand die Toilette betrat.

21:43 Uhr: Als du aus der Toilette kamst, war die Eingangshalle wie leergefegt. Du gingst auf das Café zu und batst den Professor, dir zu folgen, Katharina etwas perplex am Tisch sitzen lassend. Um 21:45 Uhr stand der Professor unter dem Dinosaurierskelett. Plötzlich ließ eine gewaltige Eruption den Raum erzittern – das Skelett brach über dem Professor zusammen. Du schlugst die Hände über dem Kopf zusammen – er war tot. Um 21:46 Uhr betrat Julius die Abteilung, um nachzusehen, was passiert war. Ihm folgten Erich um 21:47 Uhr, Katharina um 21:48 Uhr und Dr. Rex und Costanza zusammen um 21:50 Uhr. Wie konnte so etwas nur geschehen?

## Hinweise Runde 3: Dr. Tristian Rex

### **Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 21 Uhr bis 22 Uhr**

21 Uhr: Erich kam so langsam wieder zu sich. Du brachtest ihn in sein Büro, der Professor begleitete euch. In seinem Büro berietet ihr euch darüber, wie es weitergehen sollte. Es war nun so viel geplant worden; Erich hatte keine Lust darauf das Event zu verschieben.

21:15 Uhr: Nach längerer Diskussion beschloss Erich, dass das Museum morgen geöffnet bleiben sollte. Er schickte dich nach draußen, um die Schrift zu überstreichen. Er machte außerdem eine Durchsage, dass alle Akteure weiterhin fleißig nach dem Skarabäus suchen sollten. Er trug Costanza, Julius, Muhammed und Katharina auf, Stände in der Eingangshalle für morgen aufzubauen.

21:20 Uhr: Betrübt fängst du an, die Kohlemalerei zu überstreichen. Du glaubtest, dass es keine gute Idee sei, das Event morgen stattfinden zu lassen, aber das lag nicht in deiner Hand.

21:35 Uhr: Plötzlich öffnete sich die Tür des Museums und Costanza kam heraus, um dir zu helfen.

21:45 Uhr: Gemeinsam kamt ihr gut voran und bald hattet ihr die Kohlemalerei überstrichen. Plötzlich hörtet ihr ein lautes Krachen aus dem Museum. Ihr geht um 21:50 Uhr hinein, um zu sehen, was passiert war. Ihr hörtet die Stimmen der anderen aus der Dinosaurierabteilung. Als ihr sie betratet, waren alle Akteure um einen riesigen Trümmerhaufen an Dinosaurierknochen herum versammelt...unter ihnen sahst du zu deinem Schreck den Professor vergraben – er war tot. Wie konnte so etwas nur geschehen?

## Hinweise Runde 3: Katharina Liebeskind

### **Ihr diskutiert nun den Zeitabschnitt von 21 Uhr bis 22 Uhr**

21 Uhr: Ihr wart alle in der Eingangshalle versammelt. Der Dr. und der Professor brachten Erich in sein Büro. Du gingst mit Julius zusammen ins Café, wo ihr zusammen etwas trankt und euch mit dem Handy ablenktet, um euch von dem Schreck zu erholen.

21:15 Uhr: Plötzlich kam eine Nachricht von Erich Thoralfson über die Lautsprecheranlage. Er trug dir, Muhammed, Julius und Costanza auf, Stände für den morgigen Tag in der Eingangshalle zu bauen. Trotzig liefst du mit Katharina in die Eingangshalle, wo Costanza und Muhammed schon dabei waren, Stände aufzubauen. Dr. Rex kam an euch vorbei und sagte, er müsse die Kohlemalerei am Museumseingang übermalen.

21:30 Uhr: Plötzlich kam der Professor aus Erichs Büro gestürmt. Er war rot im Gesicht und fluchte zornig. Du kamst zu ihm und tröstetest ihn. Du botst ihm an, mit ihm im Café etwas zu trinken.

21:35 Uhr: Der Professor erzählte dir, dass Erich ihn geschlagen hätte, nachdem er ihm erzählt hätte, dass er es sich anders überlegt hätte und euer Museum nach den heutigen Vorkommnissen doch nicht unterstützen wollen würde. Er könnte es sich in seiner schlechten finanziellen Lage aktuell nicht leisten. Durch die Glasfenster beobachtetest du, wie sich die Eingangshalle so langsam leerte: Muhammed ging um 21:35 Uhr auf die Toilette, Costanza ging um 21:37 Uhr aus dem Museum und Julius ging um 21:40 Uhr in den Überwachungsraum. Um 21:42 ging Erich auf die Toilette.

21:43 Uhr: Plötzlich kam Muhammed in das Café. Er sprach mit dem Professor und sagte, er müsse mit ihm kommen. Der Professor folgte ihm in die Dinosaurierabteilung. Sie ließen dich perplex und allein mit deinem Kaffee sitzen. Um 21:45 Uhr hörtest du ein lautes Krachen aus der Dinosaurierabteilung. Du leertest deinen Kaffee und betratst um 21:48 die Abteilung, um nachzusehen, was geschehen war. Erich, Julius und Muhammed waren um das zusammengestürzte Dinosaurierskelett versammelt, unter ihm lag der Professor begraben – er war tot. Dr. Rex und Costanza betraten zusammen um 21:50 Uhr die Abteilung. Wie konnte so etwas nur geschehen?



## Die Lösung (1/4)

Liebe Gäste, fleißig habt ihr nun gegrübelt und gerätselt und ordentlich diskutiert, um hoffentlich ans Licht gebracht zu haben, wer denn nun der Mörder sein könnte. Die Stimmen sind gezählt und eure Entscheidungen stehen fest. Bevor aufgedeckt wird, wer denn nun an dem Mord von Professor Doktor Barack Iosaurus Schuld trägt, gilt es aufzulösen, welche anderen Geheimnisse es an diesem Abend zu lüften galt.

Beginnen wir mit dem Geheimnis um das F.O.S.S.I.L. Geschäft: Schon seit langer Zeit ist F.O.S.S.I.L. eine absolute Weltmarke, die in zahlreichen Ländern Museen hat und die immer weiterforscht, um ihren Besuchern die Kulturen antiker Völker noch lebendiger nahebringen zu können. Was von der Kette jedoch seit Jahren verschwiegen wurde, sind die unmenschlichen Arbeiterbedingungen, die auf ihren Archäologiestätten seit vielen Jahren herrschen: Arbeiter werden über mehrere Stunden ungeschützt der Sonne ausgesetzt, während sie harte, körperliche Arbeit verrichten müssen, ohne jeglichen Lohn dafür zu erhalten. F.O.S.S.I.L. versuchte ihre Arbeitermaßnahmen immer wieder zu verstecken, bspw. indem Dr. Rex die Schrecklichkeiten auf diesen Archäologiestätten auf seinem Laptop veränderte, um sie später auf F.O.S.S.I.L. Flugblättern abzubilden. Diesen Schrecklichkeiten kam aber eine Organisation auf die Schliche, die radikal versuchte gegen die Aktionen vorzugehen: O.V.I.D., die Organisation vereinter, justizieller Denker. Ihren Sitz hat die Organisation in dem kleinen Bordell „Camera d’ amore“ neben dem Museum. Neben Feierlichkeiten und Liebesspielen wurden spät abends auch Ernsthaftigkeiten ausgetauscht; O.V.I.D. hatte sich unter der Leitung einer anonymen Person, „Kleopatra“, auch Leiterin des Bordells, dazu entschlossen, besonders gegen die Museumskette „F.O.S.S.I.L.“ vorzugehen. Sie wollten dem Museum heute Abend das Leben zur Hölle machen.

Costanza führte bislang ein ziemlich unzufriedenes Leben im Museum. Sie hatte sich die Aufgaben dort sehr anders vorgestellt und es sehnte sie wieder nach Lust und Lebensfreude, weshalb sie sich dazu entschied einen Zweitjob als Prostituierte in der „Camera d’ amore“ anzunehmen. Obwohl sie sich nie dazu entschied, O.V.I.D. beizutreten, bekam sie an diesem Abend eine Nachricht von Kleopatra, die sie zuvor noch nie kontaktiert hatte. Sie versprach ihr um 18:45 Uhr 5000 Euro als Lohn dafür, dass sie Anti-F.O.S.S.I.L. Flugblätter verteile. Sie sagte ihr, dass sie eine Kiste mit solchen im Bordell abgestellt hätte. Costanza ging also in das Bordell und holte die Kiste mit den Flugblättern ab, die sie später unbemerkt in der Eingangshalle verteilen konnte, da Muhammed zuvor die Kamera zu Bruch gegangen war.

## Die Lösung (2/4)

Als Erich die Papiere sah, bekam er einen halben Herzinfarkt und fragte die Akteure, wer sie ausgeteilt habe, aber keiner meldete sich. Um 19:50 Uhr schickte

Kleopatra Costanza eine neue Nachricht...diesmal sollte sie für 20 000 Euro die Vorderseite des Museums mit der Aufschrift „Fuck F.O.S.S.I.L.“ besudeln. Nun war die Guatemaltekin so langsam auf den rebellischen Geschmack gekommen: Sie nahm sich ein Kohlestück aus ihrer Abteilung und beschmierte den Eingang zum Museum. Sie achtete dabei allerdings nicht darauf, ihre Schrift zu ändern: Sie war identisch mit der, die sie für ihren tagesplan benutzte, der sich in ihrer Tasche fand, sodass man auf den Täter schließen konnte. Erich fiel bei dem Anblick der Außenwand in Ohnmacht und Costanza war um 25 000 Euro reicher geworden.

Diese Vorkommnisse sorgten vor allem bei Professor Doktor Barack Iosaurus, dem Leiter der F.O.S.S.I.L. Abteilung, für Bedenken. Nachdem er Erich bereits im Verlaufe des Abends ein Ultimatum von einem halben Jahr gestellt hatte, bis zu dem das Museum seine Einnahmen hätte verdoppeln müssen, so wollte er nach den heutigen Geschehnissen gänzlich auf eine Zusammenarbeit verzichten. Erich konnte sich nicht länger zusammenhalten und schlug dem Professor ins Gesicht, woraufhin dieser den Raum verließ.

Tatsächlich hatte es für den Professor nur einen Grund gegeben, weshalb er dieses Museum besucht hatte: Es handelte sich dabei um den Skarabäus des Tutanchamun. Der Professor hatte wochenlang geplant, sich des kostbaren Artefakts zu bemächtigen und wollte es aufgrund seiner aktuell schlechten finanziellen Lage auf dem Schwarzmarkt für viel Geld verkaufen. Um von den Kameras nicht gesehen zu werden, musste er sich einen Schlüssel für den Überwachungsraum beschaffen, um sie während seines Raubes ausgeschaltet zu haben. Diesen Stahl er um 18:55 Uhr in Erichs Büro aus der Tasche von Dr. Tristian Rex, der gerade auf die Toilette gegangen war. Erich hielt dem Professor gerade den Rücken zugekehrt, sodass er sich den Schlüssel unbemerkt holen konnte. Der Professor wusste, dass eine Lasersicherheitsanlage den Skarabäus umgab – Jedoch wusste er auch von Muhammeds Verliebtheit gegenüber Costanza. Er schrieb um 19:45 Uhr in Erichs Büro einen Liebesbrief für Muhammed unter Costanzas Namen und legte ihn in den Eingang von Muhammeds Abteilung. Dass die Schrift Costanzas keineswegs glich, hatte der Professor nicht bedacht, vielmehr verriet er sich durch die Schrift, identisch mit der Schrift der Notiz in seiner Tasche. Um 19:53 öffnete der Professor die Tür

## Die Lösung (3/4)

des Kamerazimmers und fand dort Julius vor, der von Erich zur Überwachung hier stationiert worden war.

Der Professor schlug ihn mit einem Stuhl bewusstlos und beobachtete die Kameraaufnahmen. Als Muhammed die Notiz aufhob und das Zimmer verließ, schaltete der Professor die Kameras aus und eilte los, um den Skarabäus zu stehlen. Während des Raubes entdeckte Erich jedoch den bewusstlosen Julius und rief alle Akteure zusammen. Erich eilte panisch auf die Toilette und versteckte den Skarabäus dort, indem er ihn mit braunem Panzertape an der Unterseite einer Kloschüssel befestigte, welches sich auch in seiner Tasche finden ließ. Er plante, den Skarabäus zu stehlen, nachdem alle Akteure durchsucht worden wären und die Ausgänge wieder geöffnet worden wären.

Dazu sollte es aber nicht kommen: Nicht nur Costanza wurde an diesem Abend von der mysteriösen Person Kleopatra angeschrieben, sondern auch Muhammed. Um 21:35 Uhr erhielt er die Nachricht, dass er 50 000 Euro überwiesen bekäme, wenn er den Professor jetzt unter das Dinosaurierskelett führen würde. Perplex willigte Muhammed ein und führte den Professor unter das Dinosaurierskelett. Kaum hatte er ihn unter das Skelett gestellt, krachte das Gerüst über dem Professor zusammen.

Aber warum? Wer ist dafür verantwortlich, dass der Abend letztendlich in dem grausamen Tod des Professors enden musste? Julius Cäcilies Saar kam vor einigen Jahren als gewöhnlicher Mann an das Museum. Die Arbeit machte ihm Spaß und es erfreute ihn, Menschen mit Wissen füttern zu können. Doch eines Tages fielen ihm eines Tages Unterlagen des F.O.S.S.I.L. Projekts in die Hände: Er erfuhr, dass die Arbeiter keinen Lohn für ihre Arbeit erhalten und teilweise bis zu 12 Stunden täglich auf den Archäologiestätten nach Artefakten suchen müssen. Ein solches Projekt wollte er nicht unterstützen, an die Polizeizeit wollte er sich jedoch auch nicht wenden. So blieb er im Museum angestellt, um mehr über die Organisation erfahren zu können. Im Bordell „Camera d' amore“ neben dem Museum suchte er Gleichgesinnte, die sich auch gegen das Projekt stellen würden und sammelte Spenden. Nachdem er dort einige Zeit gearbeitet hatte, wurde er zum Leiter des Bordells und gründete O.V.I.D.. Schon bald zog er sich allerdings aus den Sitzungen zurück, blieb anonym und kontaktierte Organisationsmitglieder nur noch per E-mail unter seinem Spitznamen „Kleopatra“. Unter anderem schickte er unter diesem Namen eine E-Mail an Dr. Tristian Rex, welche damit drohte, radikal gegen das Projekt vorgehen zu können. Dr. Rex konnte den Absender der Mail verfolgen und fand heraus, dass

## Die Lösung (4/4)

sich dieser unmittelbar neben dem Museum seines Freundes Erich Thoralfson befand. Daraufhin reiste er nach Deutschland, um das Bordell in naher Zukunft zu inspizieren. Julius' Ziel bestand darin, F.O.S.S.I.L. durch den Tod des Professors ein für alle Mal zu zerstören. Er plante, eine Eruptionsmaschine unter dem Dinosaurierskelett zu vergraben und sie zu aktivieren, wenn sich der Professor unter dem Skelett befand. Um 18:30 Uhr bat Julius Katharina an, ihr mit dem Aufbau der Eruptionsmaschinen zu helfen. Er steckte sich, als sie es nicht bemerkte, eine Maschine in die Tasche, wie allerdings von den Kameras aufgezeichnet wurde. Nachdem er Katharina mit einer mit Marihuana gefüllten Zigarette nach draußen geschickt hatte, bat er Muhammed darum die Kamera zu säubern. Als dieser sie verdeckte, konnte Julius unbemerkt in den Überwachungsraum schleichen, dort die Kameras ausschalten, zurück in den Überwachungsraum gelangen und die Maschine im Sand verbuddeln. Er ging daraufhin zurück in seine Abteilung, um seine Kleidung zu wechseln und seine Schuhe zu säubern. Den restlichen Abend versuchte er unbemerkt in das Überwachungszimmer zu gelangen, um den Professor beobachten zu können. Er hatte einen Auslöser für die Maschine bei sich und plante diesen zu betätigen, sobald sich der Professor unter dem Skelett befinden würde. Um 19:53 Uhr wurde er im Überwachungsraum bewusstlos geschlagen, wodurch er Zeit verlor. Um 21:40 konnte er, wie er glaubte, wieder unbemerkt in den Überwachungsraum schleichen, wurde jedoch von Katharina durch die Glasscheiben des Cafés gesehen. Den ganzen Abend über konnte Julius Muhammed und Costanza zu seinen Marionetten machen, indem er sie mit Geld bestach, welches er durch seinen Lottogewinn erhalten hatte. Er konnte in vielen Situationen am Handy beobachtet werden, während einer der beiden eine Nachricht erhielt. So konnte er Muhammed nun beauftragen den Professor unter dem Skelett zu positionieren. Nachdem er den Auslöseknopf betätigt hatte, zerstörte Julius den Apparat und eilte sofort mit gespielter Entsetzung in die Dinosaurierabteilung. Vielen Dank, dass du dich für dieses Krimispiel entschieden hast! Wenn es dir gefallen hat, darfst du es gerne weiterempfehlen! Bis zum nächsten Mal!

